

Badminton

Rundschau



Wir haben Jubiläum:

40 Jahre

Badminton Rundschau

9



Noch 22 Tage...
Bismarcktag am 18. Oktober 1978 in Osthausen

Länderspiel Deutschland : England
Superspiel gegen Englands Stars endete 1:5

Hohe Auszeichnungen für Siegfried Maywald

OOC-Badmintonler gegen die Japaner aus Düsseldorf
Viel Spaß für Teilnehmer und Zuschauer

Alle Welt ist mit dem Badminton

Badminton Rundschau
Amtliches Organ des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen e.V.

Badminton Rundschau
20 Jahrgang 5. September 1987 Nr. 3

Badminton Rundschau
Amtliches Organ des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen e.V.

Badminton Rundschau
27. Jahrgang 5. September 1991 Nr. 2

Badminton Rundschau
Amtliches Organ des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen e.V.

Badminton Rundschau
BR 1/84

Badminton Rundschau
BR 3/85

Badminton Rundschau
BR 8/86

Badminton Rundschau
BR 2/87

Badminton Rundschau
BR 3/88

Badminton Rundschau
BR 1/89

Badminton Rundschau
BR 12/90

Badminton Rundschau
BR 3/91

Badminton Rundschau
BR 1/92

Badminton Rundschau
BR 6/93

Badminton Rundschau
BR 8/94

Badminton Rundschau
BR 2/95

Badminton Rundschau
BR 7/96

Badminton Rundschau
BR 1/97

Badminton Rundschau
BR 2/98

Grußwort



**Richard Winkels,
des Präsidenten des LandesSportBundes
Nordrhein-Westfalen, zum 40-jährigen
Bestehen der Badminton Rundschau**

Der Sport braucht eine gute Öffentlichkeitsarbeit. Deshalb bin ich als Präsident des LandesSportBundes Nordrhein-Westfalen froh über das 40-jährige Bestehen des amtlichen Organs des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen. Ich bin mir sicher, daß alle modernen Möglichkeiten der Information nicht das gedruckte Wort verdrängen werden. So wird auch die Badminton Rundschau zum zukünftigen Verbandsleben gehören. Sie ist ein Medium für gute Öffentlichkeitsarbeit nach innen und außen. Für die Durchsetzung des Sports als Ganzes brauchen wir unsere eigenen Sprachrohre. Das sind die Verbandszeitschriften und die Verbandszeitungen. Ich hoffe mit Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser, auf viele weitere informative Ausgaben der Badminton Rundschau und wünsche den Öffentlichkeitsarbeitern im Verband aber auch in den Vereinen viel Zuspruch und die Bereitschaft, sich im Interesse der „Hauptsache: Sport“ journalistisch ein- und durchzusetzen.

Ihr

Richard Winkels

Inhalt

	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
Grußwort Richard Winkels	2
40 Jahre Badminton Rundschau:	
Happy Birthday Badminton Rundschau	3
Leserbriefe zum 40jährigen Jubiläum	6
Mixed	8
Die Schmunzelecke	12
Badminton aus alter Zeit	13
Die ersten Spieltermine der Bundesliga, Regionalliga und Oberligen	15
Bundesligavorbericht:	
Was macht die 1. Bundesliga?	16
Schüler-Lehrgang U13/U15 Bezirk Nord II	17
1988/99 Spielergebnisse im Internet	17
Impressum	17
Interview mit Dietrich Heppner	17
Interview mit Volker Renzelmann	18
C-Trainer Aufbaukurs 1998 in Paderborn	19
1 Frage – 5 Antworten	20
Planung Organisationsleiter-Ausbildung	20
Vereinsausschreibungen	20
Amtliche Nachrichten:	
Amtliche Nachrichten allgemein	21
Änderung der Spielberechtigung	22
Spielsaison 1998/99 Schiedsrichtereinsatz	23
Festlegung der Bälle Saison 1998/99	24
Änderungen der Staffeleinteilung	24
Amtliche Nachrichten NRW	25
Amtliche Nachrichten aus dem Bezirk Nord	25
Amtliche Nachrichten aus dem Bezirk Süd	27

An dieser Ausgabe der Badminton-Rundschau haben folgende Presseteammitglieder mitgewirkt:

Norbert Atorf

Am Burghof 30, 34431 Marsberg, Tel. 02992/5196

Daniel Froben

Vürfels 63, 51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204/66460

Christoph Gohe

Paul-Reusch-Str. 68, 46045 Oberhausen, Tel. 0208/208163

Maik Thesing

Oberstr. 62, 45468 Mülheim a. d. Ruhr, Tel. 0208/33269

Redaktionsschluß für die Badminton Rundschau

Nr. 10/98 ist der 16.09.1998 (Poststempel).

Happy Birthday Badminton Rundschau

Die Zeitschrift des Badminton Landesverbandes wird stolze 40

Es war am 5. September 1958, als die erste Badminton Rundschau das Licht der Welt erblickte. Sie war allerdings nicht das erste Organ das BLV NRW. Mindestens seit 1956 erschien bereits der Rundbrief, welcher oft nur zwei Seiten stark in einem einfachen Kopierverfahren hergestellt wurde. Von diesem Rundbrief gab es mindestens 29 Exemplare (über die genaue Anzahl gibt das Archiv allerdings keinen genauen Aufschluß) wahrscheinlich ist jedoch, daß Mitte der 50er über 40 Ausgaben produziert wurden. Wir werfen jedoch einen Rückblick auf die Nachfolgezeitschrift, auf 40 Jahre "Badminton Rundschau".

September 58

Die Rundschau Nr. 1 erscheint. Verantwortlich ist damals der Düsseldorfer Kurt-Georg Seelbach. Er produziert ein Heft, welches 8 Seiten dick ist und gerade mal ein Foto enthält. Umfangreichster Artikel ist ein Rückblick auf 5 Jahre Badminton-Landesverband. Der Tabellenteil umfaßt bereits 28 Staffeln, davon 8 aus dem Jugend-Bereich. Auch Werbung ist bereits enthalten: Die Besaitung eines Schlägers wird für 3,- Mark angeboten. Preis des Heftes: 25 Pfennige.

Februar 60

Günter Becker wird der erste Spieler, der in der Rubrik "Wechsel der Startberechtigung" auftaucht. Er geht vom TuS Baumberg zum Lokalrivalen 1. BC Monheim. Das ganze hieß damals übrigens, ganz im Sprachstil der Zeit, "Amtliche Verlautbarungen".

August 60

Ralf Hicking aus Essen-Werden wird neuer Verantwortlicher der BR. Er kümmert sich z.B. um die Rubrik "Hallo Herr Nachbar" - die kritische Stimmen verarbeitet.

Juli 61

Der Negativrekord: Die Sommerflaute läßt die BR auf vier Seiten schrumpfen. Dabei ist man

mit der Verkürzung der Badminton-Fachsprache noch längst nicht so weit, denn es werden weiter "Hoch-weit-Bälle" gespielt, jedoch kein Wort vom "Clear".

September 61

Die Ergebnis- und Tabellenseiten bekommen ein neues Bild. Erstmals gibt es auch Unentschieden zu verkünden. Die Reduzierung von elf auf acht Spiele pro Begegnung machte es möglich.

Mai 64

Der Umfang wächst. Erstmals gibt es 10 Seiten.



Beide gehen zum Ball, der Ausfallschritt jeweils mit dem falschen Bein. Trotzdem reichte es für Friedhelm Wulff und Peter Birtel (VfL Bochum) zum Deutschen Meistertitel.

August 65

Es wird diskutiert, was heute selbstverständlich ist: "man kann schon heute die Prognose" stellen, daß der Plastikball einmal die Turnierfelder erobern wird. Hält die schlechte Qualität der Naturfederbälle unvermindert an, könnten sie bereits in kurzer Zeit durch den Kunststoffball ersetzt werden.

September 65

Die Ausgabe erscheint mit Verspätung - und mit einem Nachruf auf Seite 1. Pressereferent Ralf Hicking verstirbt im Alter von nur 25

Jahren. Nachfolger wird Ralf Jacobi aus Solingen-Ohligs, allerdings nur für zwei Ausgaben.

Vorstandsmitglied
Rolf Hicking



November 65

Die BR liegt nun in der Obhut von Guntram Müller aus Köln-Nippes.

Dezember 66

100 Ausgaben sind geschafft, was die BR selbst aber gar nicht bemerkt. Highlight dieser Zeit: der 1. DBC Bonn führt souverän die Tabelle der NRW-Oberliga an: 12:0 Punkte, 42:6 Spiele.

August 67

Die bis hierhin dickste Rundschau: 12 Seiten.

Januar 68

Die BR ist unter einer neuen Anschrift zu erreichen. Die Geschäftsstelle befindet sich nun in der Zollstraße in Wuppertal-Elberfeld.

März 68

Es erfolgt die Umstellung der Textblöcke von zwei auf drei Spalten.

April 68

Ein neuer Pressereferent: Horst-Peter Küsters aus Krefeld-Uerdingen.

September 68

Die ersten 10 Jahre sind rum. Der Umfang des Tabellenteils deckt nun schon 48 Staffeln (davon 11 Jugend und 2 Schüler) ab.



"Hallo Herr Nachbar!" - eine Rubrik aus der Anfangszeit, die sich auch mal mit der Geschichte der Deutschen Teilung auseinandersetzt

Dezember 68

Von nun an steht "F20790E" auf jeder Titelseite. Die BR ist nun zum Postvertriebsstück aufgestiegen. Adressaufkleber drauf und ab ...

Februar 69

Ein wenig Farbe kommt ins Heft: Der Titel ist fortan immer grün unterlegt. Dafür geizt man mit den Fotos. Kein einziges gibt es in der Premierenausgabe dieses neuen Erscheinungsbildes.

April 69

Wieder zieht der Landesverband um und ist nun bei Günter Pax, Am Steeg in Monheim zu erreichen.



Fast schon Antik: "Werbung aus den 60ern"

November 69

Der Landesverband wächst, nur die BR nicht. Die 12 Seiten sind ausschließlich mit amtlichen Mitteilungen gefüllt. Für Journalistisches bleibt kein Platz.

Mai 70

Weil Horst-Peter Küsters zum 1. Vorsitzenden gewählt wird, gibt es Probleme bei der Be-

setzung des Pressereferenten-Postens. Hans-Hermann Drüen aus Duisburg-Rheinhausen stellt sich der Aufgabe.

März 71

Beginn einer neuen Serie: Berichte von Turnieren heißen ab sofort "Von den Spielfeldern".

August 71

Von nun an schaut die BR auch über die Landesgrenzen hinweg. Die Oberliga NRW muß der Bundesliga als höchster deutscher Spielklasse weichen.

August 72

Neuer Rekordumfang: 14 Seiten.



Die "Trimm Dich"-Bewegung aus den siebziger Jahren. Auch Badminton war dabei.

August 74

Weiter geht's. Erstmals gibt es 16 Seiten.

Januar 75

Eine Preiserhöhung um sage und schreibe 100% auf 50 Pfennige (Naja!).

April 75

Die 200. Ausgabe erscheint: Titelthema: Mit der Brigitte Steden (VfL Bochum) und Roland Maywald (1. BC Beuel) sind zwei NRW-Akteure die erfolgreichsten Akteure bei den Deutschen Meisterschaften.

Juni 75

Walter Leder löst Hans-Hermann Drüen als Hauptverantwortlichen ab. Dieser wechselt das Ressort und wird Lehrwart des BLV, eine Position, die er 23 Jahre später noch bekleidet.

Mai 76

Mit Ingrid Barsch aus Krefeld werden die Geschehnisse der BR zum ersten (und bisher einzigen) mal von einer Dame geleitet. Sie produziert im ...

Januar 77

erstmals 20 Seiten.

September 78

"Halbzeit" in der BR-Geschichte. Inzwischen finden 97 Staffeln (davon 25 Jugend und 14 Schüler) ihre Tabellen in der BR wieder.

Juli 79

Sie wird immer umfangreicher: Die letzte Seite trägt die Nummer 24.

Oktober 80

28 Seiten sind es inzwischen, so daß im ...

Februar 81

-, 75 DM pro Ausgabe verlangt werden müssen.

August 81

Die Preis steigt weiter: Nun kostet die BR 1,25 Mark.

September 81

In der Wohnung der Familie Drüen gibt es wieder mehr Platz. Die Geschäftsstelle (und damit auch die "Schaltzentrale" der BR) zieht um. Das neue und bis heute beibehaltene Domizil: Das "Haus des Sports" in Mülheim/Ruhr.

F20790 E

Badminton-RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDESVERBANDES NDRHEIN-WESTFALEN E.V.

5. Jahrgang 5. September 1982 Nr. 12

Oberliga West
Köln weiterhin ungefährdet - Mülheim inzwischen Mitbewerber um Platz Zwei
(Bericht von Herbert Blöcher)

Nach dem zweiten Spieltag heißt auch der 1. SW Köln der ungeschlagenen auf dem Platz zurückzuführen sein, anschließend die Mannschaft des zweiten Tabellenplatzes an. Die Mannschaft übertraf mit einem frühen 2:0 Sieg gegen die TV Wesseling die Erwartungen. Am Sonntag, dem 27. August, trat die Mannschaft in Löhndorf an. Dabei gelang es im Unentschieden. Am Sonntag, dem 28. August, trat die Mannschaft in Löhndorf an. Dabei gelang es im Unentschieden. Am Sonntag, dem 28. August, trat die Mannschaft in Löhndorf an. Dabei gelang es im Unentschieden.

B. Staffel		B. Staffel		Bundestliga	
1. SW Köln	11:11	1. SW Köln	11:11	1. DBC/DFB Bonn	8
2. FC Mülheim	10:10	2. FC Mülheim	10:10	2. FC Mülheim	8
3. TV Wesseling	9:9	3. TV Wesseling	9:9	3. TV Wesseling	8
4. TV Mülheim	8:8	4. TV Mülheim	8:8	4. TV Mülheim	8
5. FC Mülheim	7:7	5. FC Mülheim	7:7	5. FC Mülheim	8
6. FC Mülheim	6:6	6. FC Mülheim	6:6	6. FC Mülheim	8
7. FC Mülheim	5:5	7. FC Mülheim	5:5	7. FC Mülheim	8
8. FC Mülheim	4:4	8. FC Mülheim	4:4	8. FC Mülheim	8
9. FC Mülheim	3:3	9. FC Mülheim	3:3	9. FC Mülheim	8
10. FC Mülheim	2:2	10. FC Mülheim	2:2	10. FC Mülheim	8
11. FC Mülheim	1:1	11. FC Mülheim	1:1	11. FC Mülheim	8
12. FC Mülheim	0:0	12. FC Mülheim	0:0	12. FC Mülheim	8

31. Deutsche Badminton-Meisterschaften 1983
Sporthalle Oberhausen, Goebenstraße

Freitag, 4. 2. 1983 - ab 18.00 Uhr
Herren-Einzel bis Viertelfinale
Damen-Einzel bis Viertelfinale

Sonntag, 5. 2. 1983 - ab 8.00 Uhr
alle Doppel-Disziplinen bis Viertelfinale

Samstag, 6. 2. 1983 - ab 8.30 Uhr
Sensations

Sonntag, 8. 2. 1983 - ab 14.00 Uhr
Entscheidung

Freitag, 4. 2. 1983
Erwachsene DM 6-
Jugendliche, Schüler und Studenten DM 3-
Samstag, 5. 2. 1983
Erwachsene DM 6-
Jugendliche, Schüler und Studenten DM 3-
Sonntag, 6. 2. 1983
Erwachsene DM 6-
Jugendliche, Schüler und Studenten DM 4-

1982 - Aus heutiger Sichtweise ungewöhnlich: Die Ergebnisse stehen bereits auf der Titelseite

Januar 83

Das Abo kostet jetzt DM 18,- (oder neuerdings DM 1,50 pro Ausgabe).

März 83

Das vorläufige Ende für die Berichte von "Herrn und Frau Jedermann". Artikel aus den Vereinen können aus Platzgründen nur noch dann veröffentlicht werden, wenn sie von "Vereinsübergreifendem Interesse" sind.

August 83

Die nächste runde Zahl ist erreicht: Ein Thema der 300. BR: Rot-Weiß Wuppertal besucht Lokomotive Kosice - zur damaligen Zeit keine Selbstverständlichkeit.

Januar 84

Es beginnt ein neues Zeitalter für die BR: Erstmals kümmert sich ein Graphiker um das Layout, das Papier ist glatter und der Umschlag ist eine 4c-, sprich farbliche-, Seite. Auch die Anzeigenverwaltung liegt nun in den Händen der Druckerei. Ungewöhnlich ist allemal das Format: Die 24 Seiten (mit 14 Bildern) sind 2 cm kürzer. Ungedient hat für's erste der Pressereferent - die Mitarbeiter der Geschäftsstelle bilden unter der Führung von Heinz Haas (Mülheim/Ruhr) gleichzeitig das Redaktionsteam. Dies sollte sich nicht unbedingt als glücklich erweisen, denn es begann die Zeit der reinen Ergebnisberichterstattung. Viele Zahlen, aber wenig Hintergründe prägten das Bild der BR.

Dezember 84

Der Umfang steigert sich auf erstmals 32 Seiten und im ...

März 86

... auf 36 Seiten.

Mai 86

Ein neue Rubrik wird ins Leben gerufen. Premiere haben "Trainer-Ratschläge, Tips & Tricks". Gleichzeitig wird versucht, den redaktionellen teil der BR aufzuwerten. Ein neuer Pressereferent wird per Anzeige gesucht.

Januar 87

Die BR kostet nun 1,75 DM.

April 88

Eine neue Schallgrenze ist erreicht: 40 Seiten.

September 88

Die nächsten zehn Jahre sind geschafft und der BLV wächst enorm. Es müssen fast drei

mal so viel Staffeln wie 10 Jahre zuvor verwaltet werden - insgesamt 267 (davon 37 Jugend- und 23 Schüler-Staffeln).

Januar 89

Aus gelb oder orange wird blau. Das Frontseiten-Layout hat sich gewandelt. Leider auch der Innenteil: 24 Seiten bei nur drei Fotos sind ein wenig mager.

März 89

Das gab es noch nie! Erstmals erscheinen in einem Jahr 13 BR-Ausgaben. Grund ist das Abschlusstabellen-Sonderheft, dem noch einige andere folgen sollten.

Mai 89

Armin Sandach aus Essen beendet eine Durststrecke. Erstmals seit über fünf Jahren hat der Landesverband wieder einen Presseferenten.

Januar 90

Das Layout bleibt das gleiche, doch das Titelbild erhält "rot" als Grundfarbe.

Dezember 90

44 Seiten.

März 91

Armin Sandach wird zum zweiten Male Pressereferent. Zuvor war er nach Unstimmigkeiten für zwei Monate nicht mehr im Amt.

April 91

neues Layout (36 Seiten/12 Fotos).

September 91

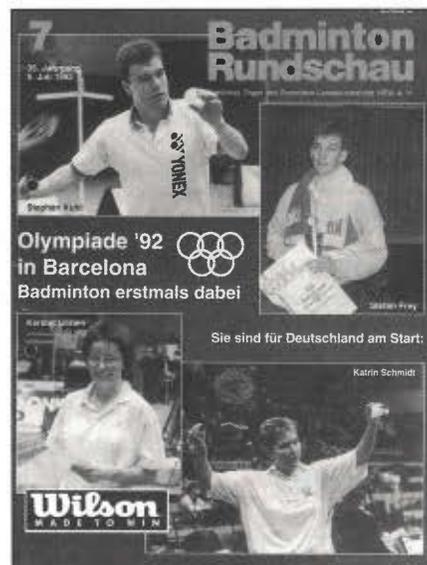
Die 400. Ausgabe. Das Aufmacher-Thema: Bei den German Open in Düsseldorf werden sensationelle 60.000 \$ Preisgeld ausgeschüttet.

Oktober 91

Die BR liegt wieder mal in neuen Händen: Martin Gartmann aus Bochum übernimmt das Ressort.

Juli 92

Badminton ist (endlich) eine Olympische Sportart. Das geht auch an der BR nicht vorbei - unsere Korrespondenten sind in Barcelona vor Ort.



"Die BR im Zeichen der Olympiade"

Juli 93

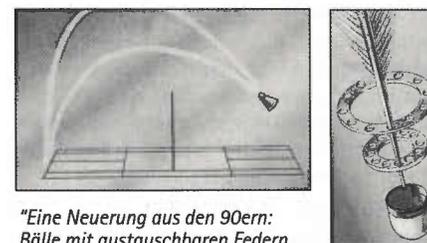
Martin Gartmann scheidet aus beruflichen Gründen aus dem Amt. Nach vier Monaten ist ein Nachfolger gefunden: Herbert Kleuskens aus Herzogenrath. Ab dem Oktober bildet er erstmals mit Oliver Büser, Martin Luhn, Detlev Thelen und Maik Thesing ein Presseteam.



Oliver Pongratz ist Deutscher Meister 1993

November 93

Mit der wachsenden Redaktion steigt auch der Seitenumfang - nun auf erstmals 48 Seiten, nur fünf Monate später gar auf 52.



"Eine Neuerung aus den 90ern: Bälle mit austauschbaren Federn konnten sich allerdings nicht durchsetzen"

Februar 94

"Badminton am Puls der Zeit. Der BLV-NRW bringt seine eigene Telefonkarte auf den Markt".

Januar 95

Ein neues Layout fordert seinen Preis. Ab sofort kostet die BR 2,50 DM (36 Seiten, aber 27 Fotos).

Februar 95

Wechselfieber! In der Rubrik "Wechsel der Startberechtigung" entschieden sich 61 Spieler(innen) den VfB Attendorf zu verlassen und bei Hansa Attendorf weiter ihrem Hobby nachzugehen. Für diesen Rekord wird gleich eine ganze Seite notwendig.

März 96

Einem sehr umfangreichen Magazin-Teil ist es zu verdanken, daß nun sogar 58 Seiten produziert werden konnten. So gibt es auch einige neue Reihen, wie z.B. die Vorstellung der Amtsträger des BLV oder eine Sportmedizinische Reihe.

April 96

Diese Heft stellt den bis heute gültigen Rekord für die dickste BR auf: 60 Seiten.

Juni 96

Fast alle Mitglieder des Presseteams müssen beruflich kürzer treten und es erscheint ein Aufruf zur Beteiligung an der BR-Herstellung. Die Resonanz ist überwältigend: Die Adressenliste umfaßt bald elf Namen, die unter der Leitung von Heinz Kelzenberg die Geschicke der BR führen.

November 96

Mit einem Fragebogen will die BR ermitteln, wie das Heft bei den Lesern ankommt, welche Verbesserungsvorschläge es gibt. Die Rücklaufquote ist aber eher bescheiden. Weitere Reihen dieser Zeit: Der / die "Spieler(in) des Monats" oder "Es stand vor zehn Jahren in der BR".

Januar 97

Nach nur zwei Jahren erweist sich die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Verlag als schwierig. Die Nachfolge tritt der heute noch produzierende Systemverlag an. Das erste Heft umfaßt 56 Seiten und 28 Fotos.

Mai 97

Mit Andreas Lude aus Essen wird erstmals ein Badmintonspieler aus dem großen Bereich des

Breitensports Presseferent. Für Heinz Kelzenberg wurde der "Zeitaufwand für eine ehrenamtliche Tätigkeit zu groß".

Oktober 97

Nachdem sich kein Nachfolger für Andreas Lude finden konnte, wird ein in den 80er Jahren praktiziertes Modell wieder aufgegriffen: Ulrike Thomas übernimmt als Leiterin der Geschäftsstelle gleichzeitig die Koordination des Presseteams.

September 98

40 Jahre sind geschafft!

In gut einem Jahr gibt es (weil wir praktisch keiner Feier aus dem Wege gehen) ein weiteres Jubiläum zu feiern: Im November 1999 erscheint aller Voraussicht nach die 500. Ausgabe der Badminton Rundschau.

Maik Thesing



sei er inzwischen überall in der Welt gewesen. Gesundheitlich ging es dem inzwischen 84 jährigen "dem Alter entsprechend".

Wenn nun Hubert Brohl als BLV-Vorsitzender zweifellos einer der "Väter" der Badminton-Rundschau war, dann war der andere - zwangsläufig, kraft seines Amtes - der BLV-Pressewart Kurt-G. Seelbach (Schwarz-Weiß Düsseldorf), dem es in seinen späteren Jahren leider weitaus weniger gut ergangen ist: Nach jahrelang zunehmenden Erkrankungen ist er bereits 1990 im Alter von 62 Jahren verstorben.

Sinn und Zweck der BR sollte es nach Meinung von Kurt Seelbach u.a. sein, daß darin - bei entsprechender Mitarbeit der Vereins-Pressewarte - jeder der damals natürlich noch nicht so zahlreichen Aktiven darin seine Spielergebnisse wiederfinden sollte und daß, wie er salopp formulierte, die Oma in der Rundschau nachlesen könnte, wie ihr Enkel gespielt hatte. Zeitweilig in der Werbebranche tätig, fand Kurt Seelbach Helfer, die mit Skizzen und Karikaturen zur Auflockerung der Texte beitrugen. Weniger gut erfüllte sich die Hoffnung, daß sich die auf der Rückseite des Blatte vorgesehenen 26 Felder, versehen mit den Namen von Städten mit Badminton-Vereinen, mit Werbeanzeigen von Sportgeschäften füllen würden. Lediglich fünf waren es bei der ersten Ausgabe, später dann nur noch ganze drei, die regelmäßig an dieser Stelle annoncierten.

Leserbriefe zum 40jährigen Jubiläum der Badminton Rundschau

40 Jahre Badminton-Rundschau - ein zwangloser, freundschaftlicher Rückblick von Werner Beine, Wesel

O bwohl ich nie irgend eine offizielle Funktion im Landesverband ausgeübt habe, sehe ich mich trotzdem als eine Art Geburtshelfer (oder besser: Helfershelfer) der Badminton-Rundschau vor nunmehr 40 Jahren. Anlaß genug jedenfalls, um jetzt einmal Rückschau zu halten: Was war der Anlaß für eine verbandseigene Zeitung, wer waren die eigentlichen "Väter" und wie ist es denen in den späteren Jahren ergangen?

Zeitlicher Anlaß für die erste Ausgabe einer Verbandszeitung war das fünfjährige Bestehen des BLV im Herbst 1958. Bis dahin hatte der Landesverband seine Amtlichen Mitteilungen per Rundschreiben an die Mitgliedsvereine verschickt. Jetzt aber, da 93 Vereine mit ca. 190 Mannschaften in die Saison 1958/59 starteten, zeigte es sich, ..."daß unser Landesverband eine Größenordnung erreicht

hat, die ein eigenes Mitteilungsblatt geradezu fordert. So soll daher die Badminton-Rundschau einerseits das Sprachrohr der großen nordrhein-westfälischen Badminton-gemeinde sein, und zum anderen dem Verband als Mitteilungsblatt seiner amtlichen Verlautbarungen dienen."

So schrieb in einem Geleitwort zur Nr. 1 der BR der damalige BLV-Vorsitzende Hubert Brohl (BC Düsseldorf). Nach der Gründungsphase mit dem Vorsitzenden Karl-Heinz Kaiser (STC Solingen) hatte er den BLV-Vorsitz übernommen (mit "Präsident" wurde dieses Amt anfangs noch nicht bezeichnet). Später war er auch einige Jahre Präsident des Deutschen Badminton-Verbandes und ferner Mitbegründer der Europäischen Badminton-Union und deren Vizepräsident.

Der totale Rückzug aus dem Badminton-geschehen, so erklärte mir Hubert Brohl bei einem Telefongespräch im Februar d. J., erfolgte ohne jeden Groll und ohne irgendeine Verärgerung allein deshalb, weil er sich nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben seiner Reiselust widmen wollte. Außer in Australien, so erzählte Hubert Brohl weiter,

Daß ich mit Kurt-G. Seelbach seit Mitte der fünfziger Jahre in ganz besonderer Weise verbunden war, lag weniger daran, daß ich vier Jahre in seinem Verein, Schwarz-Weiß Düsseldorf, aktiv war, sondern erklärt sich vielmehr, dadurch, daß er mich zum Hauptschuldigen "ernannte", daß er seine spätere Ehefrau kennengelernt hatte. Die Erklärung? In einer "Bierzeitung" aus jener Zeit liest sich das auszugsweise wie folgt:

Es war damals so, auf neue Adressen von neuen Vereinen, da war man versessen. In Bottrop kannte ich einen neuen Verein, (Anm.: 1. BSC, nicht BG) den lud mag kurz darauf nach Düsseldorf ein.

So entstand später, nach einem Jahr, eine Badminton-Ehe, die (wahrscheinlich) die erste in Deutschland war.

Durch die Bottroper Adresse, die ich aus Herne bekam, und die Kurt Seelbach von mir übernahm.



Kurt-G. Seelbach (Pressewart)

Verständlich, daß sich bei diesen Gegebenheiten nicht nur eine Sport-, sondern mehr noch eine private Freundschaft entwickelte, die auch in den späteren Jahrzehnten nie ganz erlosch. Und so hat es sich ergeben, daß wir uns bei einem privaten Besuch der Seelbachs im August 1958 bei mir zu Hause auch mit dem Umbruch für die allererste Ausgabe der Badminton-Rundschau befaßt haben, so daß ich mich eingangs zu Recht als "Helfershelfer" bezeichnen konnte.

Später habe ich selbst gelegentlich für die BR geschrieben, auch mal fotografiert... und dann war da noch das Korrekturlesen für die Ausgabe November 1958: Weil die fast fertig-

gestellte und z. T. schon eingerichtete Eigentumswohnung der Seelbachs übers Wochenende nicht mehr leerstehen sollte, bewaffneten wir uns mit etlichen Flaschen Düssel-Alt, besetzten die Wohnung und gingen an die Arbeit. Mir war der Bereich "Ergebnisse und Tabellen" zugefallen - auch damals schon eine erhebliche Menge an Zahlen und Doppelpunkten. Von eben den letzteren aber hatte die Druckerei offenbar zu wenige im Setzkasten gehabt und statt dessen Strichpunkte (Simikolon) eingestreut. Dies trotz der inzwischen genossenen Marschverpflegung noch festgestellt zu haben, darf wohl als ein Zeichen guter Konzentrationsfähigkeit angesehen werden.

Beachtliches gelang Kurt-G. Seelbach anläßlich der Deutschen Meisterschaften 1959, die vom 1. Bis 3. Mai in München stattfanden. Obwohl wir mit einer Reisemannschaft von Schwarz-Weiß Düsseldorf anschließend noch in Priem/Chiemsee und auf der Rückfahrt in Wiesbaden Station machten, erschien zu Hause pünktlich die Mai-Ausgabe der BR mit einem ganzseitigen Bericht und auch die Düsseldorfer Tagespresse konnte nach zwei Tagen ausführlich berichten: immerhin war ja der BC Düsseldorf in zwei Endspielen und Schwarz-Weiß Düsseldorf in einem Halbfinale vertreten gewesen (Lang, lang ist's her...). Allerdings hatte "KGS" mit Rücksicht auf die Pressearbeit darauf verzichtet, wie viele andere den spiefreien Vormittag des Endspieletages zu einem Ausflug an den Starnberger See zu nutzen. Ohne Fax und andere heutzutage gebräuchliche Hilfsmittel brauchte manches damals eben etwas mehr Vorbereitung.

Einen letzten, späten Erfolg unserer "verdeckten" Zusammenarbeit erlebten wir 1960/61, als es um eine Änderung des Mannschaftsspielsystems von ursprünglich elf auf künftig acht Spiele je Mannschaftskampf - mit dem dadurch überhaupt erst möglichen Unentschieden - ging. Unter der Überschrift "Gedankensplitter" hatte Kurt Seelbach im Januar 1960 gleichzeitig in der BR und in der DBV-Zeitung Badminton-Sport die Diskussion mit angezettelt. Über ein Jahr lang wurde bundesweit diskutiert; unsere späteren Beiträge zu diesem Thema waren abgesprochen und ergänzten einander - wegen der unterschiedlichen Absendeorte mußten sie jedoch für Nichteingeweihte wie völlig unabhängige Stellungnahmen wirken. Daß ab der Saison 1961/62 über Jahrzehnte hinweg nach dem von uns mit erkämpftem neuen System gespielt wurde - und heute noch wird -, haben wir später mit einer gewissen Genugtuung festgestellt. Solchermaßen einmal ein ganz klein wenig mit "am Rad der Geschichte" gedreht zu haben, ist eine schöne Erinnerung!

Liebe Sportfreunde!

Ich habe diese Rückschau geschrieben für alle diejenigen, die sich gerne an die "Steinzeit" des deutschen Badminton-

Sports erinnern mögen. Es wird erwogen, künftig in zwangloser Folge weitere Erinnerungen, vielleicht auch Anekdoten, Randnotizen und dergleichen zu veröffentlichen. Aber: Wer aus der infrage kommenden Altersklasse bezieht und liest die Badminton-Rundschau? Möglichst zahlreiche Rückäußerungen an die Geschäftsstelle, die diesbezügliches Interesse bekunden, aber auch entsprechende Textbeiträge sind jederzeit willkommen.

Werner Beine

Die Badminton-Rundschau wird "40" Jahre alt!!!

Liebe Sportfreunde in der Geschäftsstelle,

beim Aufräumen meiner Badminton-Unterlagen stieß ich auf 2 "Badminton-Rundschau", Heft 1 und 2 aus dem Jahr 1959. Obwohl ich seit dieser Zeit 4 mal umgezogen bin, konnte ich es nicht übers Herz bringen, dieses Andenken an meine Anfänge im Badmintonsport zu vernichten.

Ich selbst bin im Jahr 1958 bei dem TuS Eintracht in Bielefeld mit diesem schnellen Sport angefangen und erinnere mich noch sehr gerne an diese Zeit. Wir haben zu der Zeit, lt. Heft 1 in der BK Nord II gespielt.

Zu der Zeit spielten wir in der Fröbelschule in Bielefeld. Vor Beginn des Spiels, es war nur Platz für ein Spielfeld! mußten wir das Spielfeld mit einem Metermaß ausmessen und anschließend mit "Tesakrepp" markieren. Es wurden alle möglichen Spiele, die machbar waren gespielt: insgesamt 11 Spiele. Man kann sich leicht vorstellen, daß der ganze Sonntag ausgebucht war.

Durch das Studium konnte ich den Sport leider nicht mehr ausüben. Habe dann aber, als die eigenen Kinder eine Sportart suchten, auch wieder mit dem Sport beim 1. BC Recklinghausen angefangen. Durch die Faszination des Sports habe ich meine Fachübungsleiter-Lizenz mit 44 Jahren in Mülheim erworben und meine Schiedsrichterprüfung abgelegt. Heute, wo es nicht mehr so schnell geht, bin ich nur noch als Staffelleiter tätig.

Meine Kinder, meine Frau (betreibt auch diesen Sport seit ihrem 17. Lebensjahr) und ich auch möchten die Zeit im Sportverein nicht missen.

Gerhard Mandry



Dank des 1. BC Beuel, der dieses Material zur Verfügung stellte, ist dieser Rückblick möglich. Der Verein mit der Vereins-Nr. 27 im Badminton Landesverband Nordrhein-Westfalen zählt zu den ältesten Vereinen unseres Verbandes. Wenige Wochen nach der Gründung des Landesverbandes trat man diesem als ordentliches Mitglied bei. Viele Erfolge hatten dieser Verein und seine Mitglieder seither.

Erwähnenswert ist hier auch, daß noch aus keinem anderen Verein zwei Präsidenten unseres Landesverbandes hervorgegangen sind. Zum Einen waren dieses nämlich Siegfried Maywald, von 1979 bis 1985 und Dr. Hans-Richard Lange, von 1985 bis 1997.

Ein Foto aus der Saison 1956/57 zeigt viele bekannte Leistungsträger der Anfangsjahre. (v. L. Siegfried Maywald, Karl Breitkopf, Helga Breitkopf, Gertrud Maywald, Alois Leitzbach und Horst Schöne). Es zeigt aber auch, ▼



daß der Badmintonmannschaftssport in den ersten Jahren auch oftmals ein Familiensport war (selbst in höheren Spielklassen). Dieses Team schaffte 1958 den Oberligaaufstieg.

Siegfried Maywald hatte bereits früh erkannt, daß die Nachwuchsarbeit die Erfolgsbasis eines Vereins ausmacht. Die erste Beueler Schülermannschaft 1958. (v.l. Trainer Siegfried Maywald, Manfred Merz, Roland Maywald, P. Richter, Hartmut Weiß, Bernd Rademacher, Marieluise Zizmann-Wackerow, P. Lancéx und Ursula Ballensiefen) ▶

Ein Duo am Beginn einer erfolgreichen Sportlerlaufbahn. Roland Maywald und Marieluise Zizmann-Wackerow im Jahre 1958. Beide spielen noch heute in verschiedenen Mannschaften ihres Vereins, nachdem sie insgesamt

Ein Rückblick in vergangene Zeiten

2 Europameistertitel mit Willi Braun 72 u. 74
1 Vize-Weltmeistertitel mit Brigitte Steden 75
3 Vize-Europameistertitel
76 Deutsche Meisterschaften
58 Landesmeisterschaften erzielt und
122 Länderspiele bestritten haben. ▶

1971 gründete der Deutsche Badmintonverband die eingleisige 1. Bundesliga. Dazugehörig waren die ersten beiden aus den Gruppen Nord, West, Süd und Südwest.



In den folgenden fünf Jahren belegte der BC Beuel gleich fünfmal hintereinander, von 1972 - 1976, den deutschen Vizemeistertitel hinter dem Abonnementsmeister 1. BV Mülheim. 1981 und 82 war dann endlich der Deutsche Meistertitel erreicht und wie er gefeiert wurde. ▶

(großes Bild auf Seite 9: v.l. G. Scott, K.H. Zwiebler, S. Maywald, M. Zizmann, D. Tholen, E. Zwiebler, R. Wodey, R. Maywald und F. Thiel)





Viele Erfolge und großen Badminton sport das verdeutlichen die alten Bilder. Die meisten Spielerinnen sind dem Badminton bis heute treu geblieben. Ein Erfolg für Kontinuität.

Nochmal herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit dem 1. BC Beuel, der uns diesen Rückblick gestattete, allen voran dem 1. Vorsitzenden Roland Maywald und dem

Ehrenpräsident unserer Landesverbandes Siegfried Maywald.

Norbert Atorf

wie früher . . . so auch heute noch . . . die Federballproduktion hat sich im Laufe der Jahre kaum verändert

Seit vielen Jahren werden die Federbälle bereits zur Hauptsache in Asien produziert. Ein Grund ist sicherlich die auch heute noch große Handarbeit. In asiatischen Fabriken werden mehrere Millionen Federn pro Monat verarbeitet.

Zu Beginn einer Produktion gibt es nichts als Berge von Gänsefedern in unterschiedlichen Größen und Qualitäten. Bevor sie gesäubert werden sortiert man größere und kleinere Federn voneinander.

Ca. eine ¾ - 1 Stunde werden die Federn in großen Trommeln gewaschen, nachdem sie zuvor in einem Wasserbad vorgeweicht wurden.

Anschließend werden die Federn ausgelegt zum Trocknen. An sonnigen Tagen sogar im Freien, falls es regnet wird das Trocknen oftmals von Maschinen übernommen.

Auf dem Programm steht danach zum 2. Mal das Sortieren. Per Hand werden wiederum kleine, mittlere, große, linke und rechte Federn usw. getrennt.

Im nächsten Arbeitsgang müssen die Federn zurechtgeschnitten und nochmals nach Qualitäten sortiert werden. Nun fehlt der Feder noch die Spitze.

Ach ja, da war noch was... die Korke. Diese, oftmals aus Portugal, werden gewogen, eingeteilt und mit dem Leder, das bereits zugeschnitten ist, überzogen. Die angespitzten Federn werden im nächsten Schritt, teilweise

bereits maschinell, in den vorbereiteten Korke gesteckt. Anschließend müssen die Federn noch miteinander vernäht, verknötet und verklebt werden.

Ein wichtiger Bereich folgt. Das Testen der Federbälle auf Geschwindigkeit und Genauigkeit. Nach dem Einstufen entsprechend ihrer Geschwindigkeit werden nochmals alle Bälle einer abschließenden Kontrolle unterzogen.

Am Ende steht nur noch das Einpacken in die allseits bekannten Rollen und fertig ist ein wichtiges Sportgerät unseres Badminton sports - überwiegend noch ein Produkt der Handarbeit.

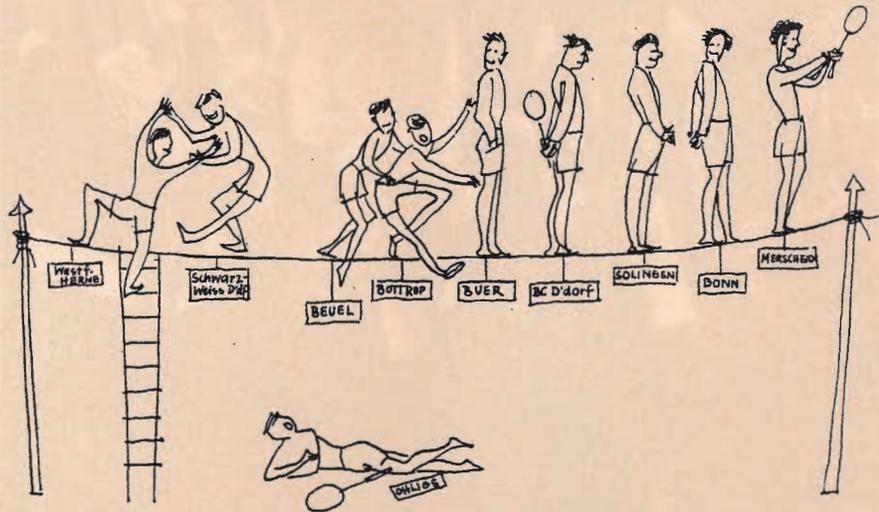
(alle Angaben ohne Gewähr)

Norbert Atorf



Rangliste

bildlich dargestellt aus BR 2/59



Werden sie sich halten können?



Preisfrage!?

Wer sind diese beiden Personen?



(Fotos von 1962 zur IDM in Bonn)



Einsendeschluß:

15.09.1998 (Poststempel)

Bitte alle Einsendungen bis zum o.g. Datum an die Geschäftsstelle senden.

Unter den richtigen Einsendern werden gespendete Sachpreise der Firmen: Yonex, Bo2 Rackets u. Sportswear, Klett-Verlag und dem LandesSportBund verlost!!

Auszug aus BR 11/81 Badminton das „Unbekannte Wesen“?

Glosse zu einer wahren Begebenheit.

Badminton scheint für viele Bürger unseres Landes noch immer ein unbekannter Begriff zu sein, dies mußte in diesen Tagen auch der Schatzmeister des Badminton-Landesverbandes von Nordrhein-Westfalen, Hans Offer aus Solingen erfahren. Hans Offer wollte für die neue Geschäftsstelle des BLV-NRW im „Haus des Sports“ in Mülheim/Ruhr bei einem bekannten süddeutschen Versandhandelsunternehmen noch einige Einrichtungsgegenstände bestellen. Die für die Auftragsannahme zuständige Dame fragte jedoch zunächst, ob denn der „Herr Badminton“ keinen Vornamen hätte, da eine Auftragsbearbeitung leider nur mit Angabe eines Vornamens möglich wäre. Nach kährenden Worten des Schatzmeisters einigte man sich schließlich auf die Versandanschrift: Hans Offer, Badminton LV NRW, Südstraße 25, 4330 Mülheim/Ruhr. Nun schien einer Belieferung durch das Versandhaus nichts mehr im Wege zu stehen, doch weit gefehlt, tags darauf klingelte bei Hans Offer das Telefon, diesmal war die für die Auslieferung zuständige Sachbearbeiterin des Unternehmens am anderen Ende der Leitung. Die Dame bedankte sich für die Auftragserteilung, bat jedoch höflich um Mitteilung, wo sich denn der Ort „Bad Minton“ wohl befinden möge, da sie den selben leider in keinem Ortsverzeichnis finden könne!!

Für alle Badminton-Insider ist diese Geschichte sicherlich zum schmunzeln, nachdenklich stimmt mich jedoch, daß unser Badminton sport auch nach nunmehr dreißig Jahren Daseins in diesem Lande für viele Bürger noch immer „Das unbekannte Wesen“ ist.

Horst Rosenstock

Frage der Redaktion: Hat sich nach weiteren 17 Jahren der Bekanntheitsgrad geändert?

Spruch des Monats

„Die überlieferten kulturellen Abgrenzungen haben sich verwischt: 8jährige knacken Computersysteme von Staatsbehörden, 17jährige Gymnasiasten spekulieren an der Börse, während hochmobile Frührentner in Turnschuhen mit aufgestülptem Walkman bei Mac Donalds sitzen und haufenweise Cicken-Mac Nuggets in sich hineinstopfen.“

Der Spiegel (9/1996)

... daß der Englische Badminton-Verband seit 1893 besteht, der Deutsche Badminton-Verband am 18.01.1953 in Wiesbaden und der BLV-NRW am 30.09.1953 in Düsseldorf gegründet wurde?

... daß der Federball ein Gewicht von 4,73 g bis 5,50 g hat und aus 14 bis 16 Federn besteht, die von der Oberkante des Korks bis zur Spitze 6,40 cm bis 7 cm lang sind?

... daß für die Herstellung von Badminton-Naturdarmsaiten folgende Mengen benötigt werden: Von vier Rindern je 45 m Darm, die fünf Badminton-Bespannungen zu je 7,5 g ergeben?

... daß etwa 170.000 Badmintonspieler in der Bundesrepublik Deutschland gibt, die in 2.760 Vereinen organisiert sind?

Wußten Sie schon?

... daß der größte und politisch einflußreichste Landesverband NRW ist, der 35 % aller Vereinsmitglieder repräsentiert?

... daß Prof. Carl Diem, einer der ganz Großen des Sports, einmal gesagt hat: „Man braucht 50.000 Sportler im Lande, um 50 Spitzensportler auf nationaler Ebene zu besitzen, und um fünf Sportler der Weltklasse zu haben.“?

... daß die verschiedenen Geschwindigkeiten des Federballes nach dem Gewicht des Grain (Korn im Innersten der Basis) bezeichnet werden? Ist die Halle sehr warm, wird ein Ball mit 80 bis 81 Grain benutzt, ist die Halle kalt, spielt man einen Ball mit 78 bis 79 Grain.

... daß nach Überlieferungen zur Zeit des Urkaisers Huangti von China um das Jahr 2000 v. Ch. neben verschiedenen anderen Sportspielen auch das Federballspiel „Di-Schian-Dsi“ gespielt wurde?

... daß etwa 40 % der Anteil an Frauen ist, die Badminton in den Vereinen spielen und von den Kindern zu den Erwachsenen hin abnimmt?

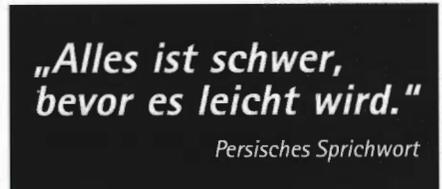
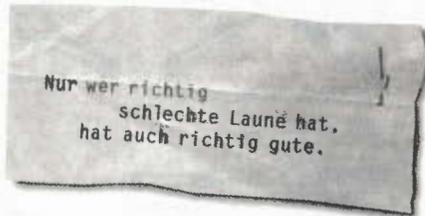
... daß Badminton als Sportart aufgrund der Mitgliezahl an 20. Stelle im DSB steht?

WAS IST BADMINTON?

Der schönste Sport der Welt.
Der Ausübende sollte über

die Ausdauer eines Marathonläufers,
die Schnelligkeit eines Sprinters,
die Sprungkraft eines Hochspringers,
die Armkraft eines Speerwerfers,
die Schlagstärke eines Schmieds,
die Gewandtheit einer Artistin,
die Geschicklichkeit einer Klöpplerin,
die Reaktionsfähigkeit eines Fechters,
die Konzentration eines Schachspielers,
die Menschenkenntnis eines
Staubsaugervertreeters,
die Frustration eines Schachspielers,
die Menschenkenntnis eines
Staubsaugervertreeters,
die Frustrationstoleranz eines Deichbauers,
die psychische Härte eines Arktisforschers,
die Nervenstärke eines Sprengmeisters,
das Planungsvermögen eines
Dreibandspielers,
die Rücksichtslosigkeit eines
Kolonialherren,
die Besessenheit eines Bergsteigers sowie
die Intuition und Phantasie
eines Künstlers verfügen

Weil diese Eigenschaften so selten
in einer Person versammelt sind,
gibt es so wenige gute Badmintonspieler.



Was man über Zeit wissen sollte!!!



Was ist Zeit? Was ist ein Augenblick? Was ist die Ewigkeit? Das sind schwierige Fragen, an denen Philosophen verzweifeln.

Denn Zeit ist nicht greifbar. Die Stunde an der Seite der Liebsten vergeht wie im Nu, die Minute im Stau endet nie.

Zeit ist halt fließend, erst recht, wenn der Redaktionsschluß naht. Eigentlich tut er es jeden Monat und wird auch in der BR angekündigt. Doch nicht immer sind alle Beiträge und amtliche Veröffentlichungen dann am angekündigten Zeitpunkt wirklich da.

„Oh je“, „Verzeihung“, ach schon Redaktionsschluß?“ so und so ähnlich hat jeder Spätling seine Sprüche und Gründe parat. Die Sportfreunde sind ja „ehren-

amtlich“ tätig, wer wollte sie noch mit Terminen quälen.

Dem Glücklichen schlägt keine Stunde. Was Zeit ist - siehe oben - das können auch wir hier nicht klären. Und doch kommen wir der Antwort ein kleines Stück näher.

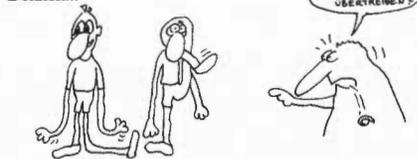
Denn auch zum Redaktionsschluß dieser Ausgabe war dieser und jener wieder nicht pünktlich, doch wenn die Unterlagen von der Geschäftsstelle bereits an die Druckerei abgegeben wurden, dann wird es solche, und zwar allerhöchste.

Ulrike Thomas

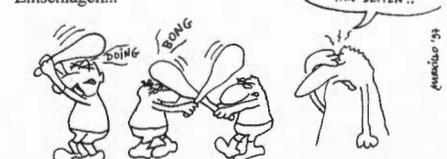
Warmlaufen...



Dehnen...



Einschlagen...



Die Schmunzel Ecke



Frommer Wunsch

Nun muß ich hinaus in die Welt, flüsterste der Federball noch gerade seinem Nachbarn zu, als man ihn aus der Rolle zog. Ich hoffe nur, daß mich nicht gleich der Schlag trifft!

Warenkunde

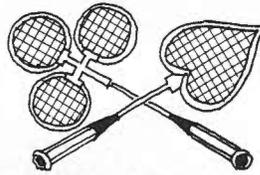
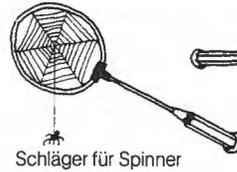
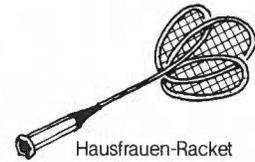
Die Federbälle sind ganz frisch, erklärt der Federballhändler, gestern erst angekommen. Möglich, meint der Kunde mißtrauisch, aber wann sind sie abgereist?

Anruf beim Notarzt

Kommen Sie schnell zu uns in die Halle. Einem unserer Spieler ist ein Federball in den Mund geschossen worden und er hat ihn verschluckt. Komme sofort. Wissen Sie sich denn in der Zwischenzeit zu helfen? Aber ja doch, wir haben noch andere Bälle.

Schläger-Typen

Die verschiedenen Schlägertypen beim Badminton

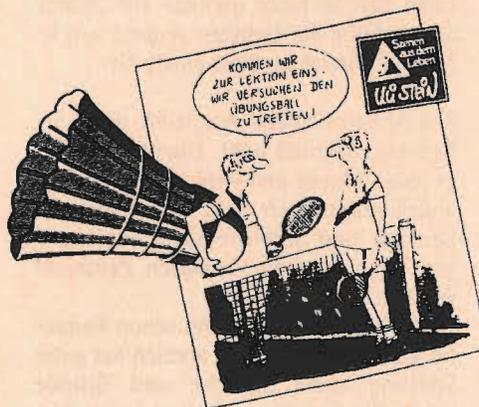


Was ist Badminton?

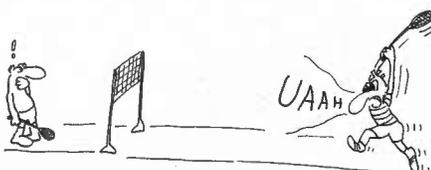
Badminton ist ein englisches Erfrischungsgetränk, das man durch Übergießen eingezuckerter, mit Muskat gewürzter Gurkenscheiben mit Heidelbeersaft und Selterwasser herstellt.

(Wer's nicht glaubt: Nachzulesen im großen Brockhaus 1929)

Prost!



Stell dir vor es ist Training, - und keiner kommt!



Fast in der westlichsten Ecke von Nordrhein-Westfalen beheimatet das kleine Örtchen Kleingladbach in der Nähe von Hückelhoven das private Badmintonmuseum der Familie Reckendorf. Inhaber und sozusagen „Museums-Direktor“ ist der 40jährige Gerhard Reckendorf. Der hauptberufliche Lehrer für Sport und Geschichte entpuppt sich dabei als absoluter Fachmann auf dem Gebiet der Badmintonhistorie. Wohl stundenlang könnte man seinen lebhaften Erzählungen über die Geschichte des Badmintonsports interessiert folgen.

Im Obergeschoß des schmucken Wohnhauses der Familie Reckendorf beginnt dann der Weg in die Badminton-Nostalgie: Der Blick fällt auf lebensgroße Figuren in Badminton-Kleidung von Anno dazumal. Die Akteure von einst hatten bei ihrem Wettbewerb um Spiel, Satz und Sieg nicht nur mit Ihren Gegnern, sondern auch mit ihrem Sportdreß zu tun. Lange Kleider aus Samt und Seide, die Damen mit Kopfbedeckung, förderten den Bewegungsablauf wohl kaum.



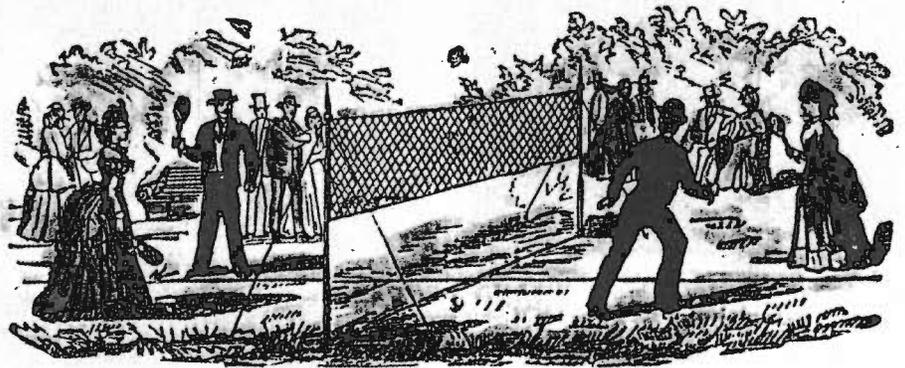
Badmintonkleidung des 19. Jahrhunderts



Stolz präsentiert G. Reckendorf (rechts) Schläger und Ball von JAUQUES aus dem 1876. C. Gohe (links) hält den legendären „Hazells Streamline“ mit passender Ballrolle aus dem Jahre 1936 in den Händen.

Badminton aus alter Zeit

(Text und Fotos von Christoph Gohe, Presseteam BLV)



In einem weiteren Raum befinden sich in einem großen Ständer zahlreiche Badminton-Uraltschläger aus der Zeit 1876 - 1920. „Museums-Direktor“ Gerhard Reckendorf betont dabei, daß es ihm in seiner Sammlung nicht auf die Menge seiner Exponate, sondern auf das Alter und die Exklusivität der einzelnen Stücke ankommt. So umfaßt seine Ausstellung rund 20 Schläger, die vor der Jahrhundertwende gespielt wurden. Sicherlich das Highlight der Sammlung ist dabei ein JAUQUES-Schläger aus dem Jahr 1876. Hergestellt aus Eschen- und Walnußholz mit einem Schafslledergriff läßt diese Rarität erahnen, wie in unserer Vorzeit Badminton gespielt wurde.

Neben den Schlägern geben auch Bälle, Zeichnungen und Fotos einen Einblick in die „Steinzeit“ des Badmintonsports. Badminton als Wettkampfsport mit festgelegten Spielregeln, standardisierter Spielfeldgröße und

Netzhöhe kommt ja bekanntlich aus England. Den Namen verdankt das Spiel dem englischen Landsitz des Duke of Beaufort in der Grafschaft Gloucestershire. Auf diesem Landsitz mit Namen BADMINTON wurde um



Einige Uraltschläger aus der Zeit 1901 - 1936



Kinderfederballschläger, Drumrackets und Fotos aus der Zeit 1850 - 1900

1872 das von britischen Kolonialoffizieren aus Indien mitgebrachte und als „Poona“ bezeichnete Spiel vorgestellt. Jedoch findet man bereits lange vor dem 19. Jahrhundert in vielen Kulturkreisen Hinweise darauf, daß ein federballähnliches Rückschlagspiel den Menschen als Zeitvertreib diente. Dies gilt für alte japanische, koreanische und chinesische Quellen ebenso wie für das „jeu volant“ der europäischen Fürstentümer vom 15. bis 18. Jahrhundert.

Äußerst interessant erscheinen auch die zur damaligen Zeit im Handel erhältlichen Badminton-Sets. Jeder Hersteller bot in einer massiven Holzkiste Komplettsets mit Netz, Bällen, vier Schlägern, Befestigungsstangen

40 JAHRE BADMINTON RUNDSCHAU

einschließlich der notwendigen Werkzeuge zum Aufbau im Freien an.



Badminton-Komplettsset (Walnuß- und Mahagoni-holz) aus dem Jahre 1883



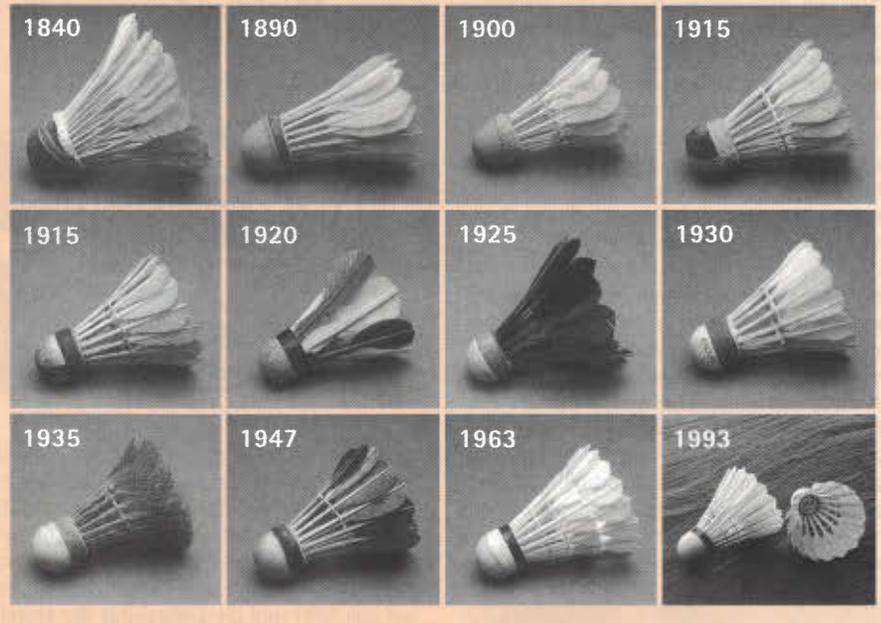
Nachbau einer Katapultmaschine für Aufschläge aus dem Jahre 1700

Auf die Frage, wie denn diese Ausstellung entstanden ist, antwortet mir Gerhard Reckendorf, daß er vor etwa 10 Jahren aus beruflichen Gründen eine Ausstellung über antike Sportgeräte organisieren mußte. Neben Tennis und Tischtennis setzte der selbst aktive Badmintonspieler sein Schwer-



Museums-Direktor Gerhard Reckendorf in seiner Schatzkammer

Wie sich die Federbälle verändert haben . . .



(Bild: Firma RSL Sport GmbH)



Federballmanufaktur um 1928 (Bild: Firma RSL Sport GmbH)

gewicht dann fast zwangsläufig auf den federleichteren Sport. So entstand in recht kurzer Zeit diese faszinierende Sammlung.

Für die Erweiterung seines Museums hält Gerhard Reckendorf ständig Kontakt zu seinen englischen Kollegen.



„Mir ist bewußt, daß der Sport zwar kein Allheilmittel darstellt, aber ein Heilmittel für alle bedeuten kann.“

Prof. Dr. Wildor Hollmann,
bis Mai 1998 Präsident des Deutschen
Sportärztebundes

Die ersten Spieltermine der Bundesligen, Regionalliga und Oberligen

1. Bundesliga

Spieltag/Datum	Zeit	Heim	Gast
1	12.09.98	14.00	SV Fortuna Regensburg SG Anspach
		14.00	GW Wiesbaden Berliner SC
		15.00	Bayer Uerdingen SSV Heiligenwald
		14.00	BC Eintracht Südring FC Langenfeld
		15.00	TuS Wiebelskirchen Bottroper BG
2	13.09.98	13.00	Berliner SC SV Fortuna Regensburg
		14.00	Bottroper BG Bayer Uerdingen
		14.00	SG Anspach BC Eintracht Südring
		14.00	SSV Heiligenwald GW Wiesbaden
		14.00	FC Langenfeld TuS Wiebelskirchen
3	4.10.98	14.00	BC Eintracht Südring Berliner SC
		14.00	TuS Wiebelskirchen Bayer Uerdingen
		14.00	SC Fortuna Regensburg FC Langenfeld
		14.00	GW Wiesbaden Bottroper BG
		14.00	SSV Heiligenwald SG Anspach

SSV Heiligenwald hat seine Mannschaft zurückgezogen.

2. Bundesliga Nord

Spieltag/Datum	Zeit	Heim	Gast
1	12.09.98	15.00	Ohligser TV VfL 93 Hamburg
		14.30	RTV/PSV Remscheid TuS Gildehaus
		16.00	1. BC Beuel VfL Berlin. Lehrer
		15.00	TV Witzhelden BW Wittorf
2	13.09.98	14.00	Ohligser TV TuS Gildehaus
		14.00	RTV/PSV Remscheid VfL 93 Hamburg
		14.00	1 BC Beuel BW Wittorf
		11.00	TV Witzhelden VfL Berlin. Lehrer
3	04.10.98	14.00	RTV/PSV Remscheid TV Witzhelden
		14.00	1. BC Beuel Ohligser TV
		11.00	VfL 93 Hamburg VfL Berlin. Lehrer
		14.00	TuS Gildehaus BW Wittorf

Regionalliga

Spieltag/Datum	Zeit	Heim	Gast
1	06.09.98	10.00	DSC Wanne-Eickel 1 SpVg Steinhagen 1
		10.00	BV RW Wesel 1 BVH Dorsten 1
		10.00	BSC Gütersloh 1 TTC Brauweiler 1
		10.00	OSC Düsseldorf 1 Union Lüdinghausen 1
2	13.09.98	10.00	BVH Dorsten 1 DSC Wanne-Eickel 1
		10.00	TTC Brauweiler 1 BV RW Wesel 1
		10.00	Union Lüdinghausen 1 BSC Gütersloh 1
		10.00	OSC Düsseldorf 1 SpVg Steinhagen 1
3	20.09.98	10.00	DSC Wanne-Eickel 1 TTC Brauweiler 1
		10.00	BV RW Wesel 1 Union Lüdinghausen 1
		10.00	BSC Gütersloh 1 OSC Düsseldorf 1
		10.00	SpVg Steinhagen 1 BVH Dorsten 1

Oberliga Nord

Spieltag/Datum	Zeit	Heim	Gast
1	06.09.98	10.00	1. BV Mülheim 1 BC Hohenlimburg 1
		10.00	BC 64 Steinheim 1 TuS Friedrichsdorf 1
		10.00	1. FBC Marl 1 TB Rheinhausen 1
		10.00	SC Münster 08 1 OSC Essen-Werden 1
2	13.09.98	10.00	TuS Friedrichsdorf 1 1. BV Mülheim 1
		10.00	TB Rheinhausen 1 BC 64 Steinheim 1
		10.00	OSC Essen-Werden 1 1. FBV Marl 1
		10.00	SC Münster 08 1 BC Hohenlimburg 1
3	20.09.98	10.00	1. BV Mülheim 1 TB Rheinhausen 1
		10.00	BC 64 Steinheim 1 OSC Essen-Werden 1
		10.00	1. FBC Marl 1 SC Münster 08 1
		10.00	BC Hohenlimburg 1 TuS Friedrichsdorf 1

Oberliga Süd

Spieltag/Datum	Zeit	Heim	Gast
1	06.09.98	10.00	Pulheimer SC 1 1. BC Beuel 2
		10.00	1. BC Düren 1 BIG Höhenhaus 1
		10.00	1. Cfb Köln 1 Ohligser TV 2
		10.00	TV Witzhelden 2 TG Mülheim 1
2	13.09.98	10.00	BIG Höhenhaus 1 Pulheimer SC 1
		10.00	Ohligser TV 2 1. BC Düren 1
		10.00	TG Mülheim 1 1. Cfb Köln 1
		10.00	TV Witzhelden 2 1. BC Beuel 2
3	20.09.98	10.00	Pulheimer SC 1 Ohligser TV 2
		10.00	1. BC Düren 1 TG Mülheim 1
		10.00	1. Cfb Köln 1 TV Witzhelden 2
		10.00	1. BC Beuel 2 BIG Höhenhaus 1

Neuer Bundestrainer beim Deutschen Badminton Verband Asger Radich Madsen wird neuer Bundestrainer

Der Däne Asger Radich Madsen wird offiziell ab 01.01.1999 neuer Bundestrainer des Deutschen Badminton Verbandes.

Der 35jährige Coach wechselt aus seiner Tätigkeit beim englischen Verband, wo er in einem Trainerstab seit 1996 für die Nationalmannschaft zuständig war.

Zuvor hatte Madsen in Dänemark und Schweden gearbeitet. Seine neue Aufgabe wird er bereits ab November am Olympiastützpunkt Saarland/Rheinland-Pfalz, Saarbrücken, wahrnehmen.

Er tritt die Nachfolge seines Landsmanns Flemming Wiberg an, der 1993 das Amt übernahm. Wiberg kann eine hervorragende Bilanz vorweisen. Er hat das Nationalteam vom 15. Platz bei der WM 1993 über den 13. in 1995 auf den 8. Platz (1997) geführt. Bei der EM 1998 belegte die Mannschaft Rang 5. Michael Keck und Erika van den Heuvel (SSV Heiligenwald) gewannen hier die Silbermedaille im Mixed. Hinzu kommen steigende Tendenzen in der Weltranglistenplatzierung und ein großer Pool talentierter Nachwuchsspieler. Er geht zurück in seine Heimat Dänemark.

Stefan Mattheus

Am 28.7 ging bei der spielleitenden Stelle der ersten Badminton-Bundesliga ein Fax ein, was für außerordentliches Aufsehen gesorgt hätte, wenn es nicht das dritte Jahr in Folge gewesen wäre, in dem eine solche Nachricht eingetroffen wäre. Kurz zusammengefaßt ging es in diesem Fax darum, daß die Mannschaft des SSV Heiligenwald aus finanziellen Gründen aus der ersten Bundesliga zurückgezogen werden muß und der deutsche Meister der Saison 95/96 damit auf einen weiteren Anlauf auf den Titel verzichten muß.

Nach dem Aus für den OSC Düsseldorf 96/97, welches jedoch schon während des Playoff-Finals des Vorjahres bekannt war und dem Rückzug des VfB Friedrichshafen, welcher die Bundesliga-organisatoren erst wenige Tage vor dem Spielstart der Saison 97/98 überraschte, ist es nun schon wieder der Ausstieg eines Hauptsponsors, der es einem Verein nicht möglich macht, eine Bundesligasaison zu finanzieren. Kurzfristig mußten sich führende Badmintonfunktionäre dadurch Gedanken machen, ob auf die Schnelle ein Verein der zweiten Bundesliga gefunden oder ausgespielt werden soll, der nach seinem Abschneiden im vergangenen Jahr Berechtigung auf einen nachträglichen Aufstieg hat. Der erste Kandidat hierfür wäre sicherlich der 1. BC Beuel gewesen, der nur durch die Übermacht des Berliner SC im letzten Jahr vom rein-sportlichen Aufstieg abgehalten wurde. Die Frage nach einem Nachrücker erübrigte sich aber, als man beschloß, die erste

Bundesligavorbericht

Was macht die 1. Bundesliga?

Bundesliga wie im vergangenen Jahr mit neun Mannschaften durchzuziehen. Für die verbleibenden Mannschaften wird die Saison dadurch etwas erleichtert, da wieder nur ein Verein auf der Abstiegsliste stehen wird.

Diese Tatsache ändert am sportlichen Kampf gegen den Abstieg erst einmal nicht so viel, wie im letzten Jahr, da der zu vergebende Abstiegsplatz schon fast sicher fest stand. In diesem Jahr wird es offener werden. Es gibt keine Mannschaft mehr, die sportlich das Niveau der anderen Clubs mithalten kann. Der Aufsteiger aus der 2. Bundesliga-Nord, der Berliner SC hat sich zu seinen schon vorhandenen Stars mit Oliver Pongratz die wohl spektakulärste Neuverpflichtung der Saison zugelegt. Pongratz, der seinen alten Verein, den FC Langenfeld, verließ, weil er dort nicht ganz in das finanzielle Konzept paßte, durch gezielte Jugendarbeit eigene Stars in die Spitze zu bringen.

In Langenfeld geht man damit noch mehr als im letzten Jahr den Versuch ein, mit Spielern aus dem eigenen Nachwuchs in der Bundesliga mitzuspielen. Mit Mike und Björn Joppien, sowie Andreas Wölk stehen drei Spieler im Team,

die erst kürzlich der Jugend entsprungen sind. Ergänzt wird die Mannschaft durch den starken Inder Pullela Gopichand, der schon in der vergangenen Saison für eine Reihe von Überraschungen gut war, den deutschen Vizemeister der letzten zwei Jahre im Doppel, Christian Mohr, durch Karen Stechmann, Sandra Beissel und die einzige Neuverpflichtung des Vereins, der höchstplatzierten niederländischen Einzelspielerin Meulendijk. Diese Mannschaft kann, falls sie die gesamte Saison komplett spielen wird, im besten Fall im Mittelfeld mitspielen. Für die jungen Spieler ist es noch von Vorteil, daß mit Gopichand eine klare Nummer Eins ganz oben in der Rangliste steht und sie sich, wie schon in den letzten zwei Jahren auf die hinteren Herrenspiele konzentrieren können. Für eine höhere Platzierung wird es wohl nicht reichen, da der Weggang von Oliver Pongratz doch eine deutliche Schwächung bedeutet.

Ebenfalls einen entscheidenden Abgang muß die Bottroper BG verkraften. Hier zog Publikumsliebbling Dharma Gunawi seine eigenen Wege und wurde durch den dänischen Weltklasse-Doppelspieler Michael Soogard

ersetzt. Ob dieser Tausch sich als eine Verstärkung herausstellt wird sich zeigen, vor allem wenn abzu-sehen ist, wie erfolgreich man in Bottrop in den Herreneinzeln spielen kann. Die Mannschaft ist in den Doppeldisziplinen ausgezeichnet besetzt, da auch noch die beiden englischen Brüder Robertson weiterhin in Bottrop gemeldet sind. Die Einzelspieler in Bottrop sind in erster Linie Rehan Khan und die weitere Neuverpflichtung Conrad Hückstädt, die ähnlich, wie die Langenfelder Spieler gut für Punkte im zweiten oder dritten Einzel sind, jedoch hier kein starker Spieler oben drauf gesetzt ist. Bei den Damen setzt man vor allem wieder auf Kathrin Piotrowski und Nicole Tummer, die obwohl sie eine ganze Badminton-Generation auseinander sind ein tolles Paar für den Ruhrpottverein darstellen. Wieder mit deutlicherem Blick nach oben kann der Titelverteidiger und die letzte Mannschaft aus NRW, der SC Bayer Uerdingen, in die Saison starten. Nach dem Motto "never change a winning team" verläßt man sich in Krefeld wieder auf die Mannschaft, die im letzten Jahr den deutschen Mannschaftstitel wieder nach NRW holen konnte. Mit Kenneth Jonassen, Simon Archer, Stephan Kuhl, Chris Bruil und Thomas Berger bei den Herren, sowie Heidi Dössing, Nicole Grether und Joanne Goode-Wright bei den Damen geht man ins Rennen und kann sicherlich mindestens bei der Vergabe der Playoff-Plätze entscheidend mitwirken.

Daniel Froeben

BESUCH BEIM VERLAG

Anläßlich der Planung der Jubiläumsausgabe der Badminton Rundschau, besuchte ein Teil des Presseteams und der Präsident den Systemverlag, der für das Layout und den Druck unserer BR zuständig ist. Der Inhaber des Verlags (Herr Fetting) und die Mitarbeiter (Herr Hartjes und Herr Schäfers) zeigten den Besuchern von der Abgabe der Manuskripte bis zum Versand die Entstehung der Badminton Rundschau.

An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand und das Presseteam des BLV-NRW recht herzlich beim Systemverlag, der dieser Jubiläumsausgabe ein neues Outfit verliehen hat.

Ulrike Thomas

Von links nach rechts:
Christoph Gohe (Presseteam), Klaus Fetting (Systemverlag),
Norbert Atorf (Presseteam), Karl-Heinz Kerst (Präsident),
Ulrike Thomas (Leiterin Geschäftsstelle und Presse),
Herr Hartjes (System Verlag)



Schüler-Lehrgang U13/U15 des Bezirks Nord II in Zusammenarbeit mit dem Bezirk Hannover/Niedersachsen

Wiederum Neuland betrat der Bezirks-JA Nord II als er zu Beginn der Sommerferien zu einer weiteren Lehrgangsmaßnahme einlud. Dieses Mal war ein gemeinsamer Lehrgang mit dem Bezirk Hannover des Niedersächsischen Landesverbandes vereinbart. Lehrgangsort war auch diesmal wieder Gütersloh, zumal man hier auf die nahe Jugendherberge zurückgreifen konnte. Seitens des Bezirks Nord II war Björn Bennefeld als Trainer für die Lehrgangsleitung verantwortlich, seitens der Hannoveraner war mit Thomas Hustert ein erfahrener Trainer zuständig. Aus beiden Bezirken waren 8 Teilnehmer eingeladen worden. Jeweils 5 Jungen und 3 Mädchen. Beabsichtigt waren die jeweils besten ihrer Altersklasse. Hierbei zeigte sich aber auch ein

kleines Terminproblem. Aufgrund der schwierigen Terminplanung (Es ließ sich kein anderes Wochenende finden, wie das 2. Ferienwochenende) konnten nicht alle teilnehmen, da sie im Urlaub waren. Die Lücke wurde aber geschlossen Dank dem Interesse der in der Rangliste Folgenden. Zukünftig sollen die Ranglistenpositionen ein Kriterium für die Teilnahme an den Lehrgangsmaßnahmen sein. Zu Beginn und zum Ende des Lehrgangs wurde jeweils ein kleiner Teamwettkampf gespielt.

Der Lehrgang hatte verschiedene Schwerpunkte. Einerseits das Spiel am Netz, welches als Einstieg am Samstag behandelt wurde. Ein weiterer Akzent lag im taktischen Bereich, bei der Doppeltaktik. Am Sonntag wurden dann noch Finten, hier geschnit-

tene Bälle aus dem Hinterfeld, sowie Körperfinten bei der Aufschlagannahme im Doppel erarbeitet.

Am Samstagabend lernten sich alle Teilnehmer der beiden Bezirke beim Grillfest ein wenig näher kennen. Hier wurde bereits ein erstes Resümee gezogen. Erste Eindrücke wurden gesammelt. Je besser sich die Teilnehmer beider Bezirke kennenlernten je lustiger wurde es. Neben den vielen ernsthaft erarbeiteten Lehrgangsinhalten war der dazugehörige Spaß ebenfalls überaus wichtig. Auf der nächsten Bezirks-JA-Sitzung soll über evtl. weitere Maßnahmen, sowie andere Altersklassen und Gruppen diskutiert werden. Eindrücke und ein erstes Feedback wurden gesammelt.

Norbert Atorf

BLV-NRW plant ab Saison 1998/99 die Spielergebnisse im **Internet** zu veröffentlichen

Unter der Mitarbeit von Sven Trzeciak und Bernd Wessels planen wir ab der kommenden Saison die kompletten Spielergebnisse und Tabellen auf unseren Internetseiten zu veröffentlichen.

Um ganz aktuell zu sein, sind wir auf die vollständige und schnelle Weiterleitung der Ergebnisse durch die Heimvereine und spielleitenden Stellen angewiesen.

Natürlich werden die Ergebnisse nach wie vor auch in der Badminton-Rundschau veröffentlicht.

Wie wir festgestellt haben, sind auch andere Badminton-Freunde aktiv und planen eine Veröffentlichung der Ergebnisse in ihrem Bezirk.

Zum Beispiel Ingo Oellers aus Rheydt. Seine Idee ist großartig. Jeder kann nach Spielende die

Ergebnisse direkt auf seinen Seiten eingeben.

Seine Adresse:

<http://www.rheydt-city.de/badminton/smash/index.html>.

Wir begrüßen solche Initiativen und sind der Meinung, daß dieses parallel laufen kann.

Ulrike Thomas
(Leiterin der Geschäftsstelle)



mit Dietrich Heppner,
frisch gewählter
DBV-Vizepräsident für
Leistungssport

BR: Wie kam es zu der Entscheidung für das Amt des DBV Vizepräsidenten Leistungssport zu kandidieren?

D. Heppner: Der Posten ist seit Jahren nicht mehr besetzt worden und es zeichnete sich immer mehr die Notwendigkeit ab. Gerade für die guten jugendlichen Spieler aus NRW und ihren weiteren sportlichen Weg mußte etwas geschehen und nach langen Überlegungen mit meinen Sportfreunden im Vorstand, habe ich mich entschlossen zu kandidieren.

BR: Kurzer Rückblick - Sicherlich gab es in den letzten Jahren neben vielen Höhen auch Tiefen. Welches waren persönlich Ihre schönsten Momente der zurückliegenden Amtszeit, an die man sich gern erinnert?

D. Heppner: Es gab viele Ereignisse, an die ich mich gerne erinnere, ohne das ich hier ein Ereignis herausgreifen möchte.

BR: Was würden Sie ihrem Nachfolger als NRW Jugendwart mit auf den Weg geben?

D. Heppner: Konsequenz die In-

Achtung! Unsere Angebote!

YONEX-Rahmen	Ashaway/	BOB
inklusive Besaitung	BG-65	Darm
Iso Swing Power 900SX	289,-	299,-
Slim 10	200,-	210,-
Isometric long 250	190,-	205,-
Isometric long 150	140,-	155,-
Isometric 800 Tour	185,-	200,-
Isometric 300 Tour	155,-	175,-
CAB 22	219,-	229,-
CAB 20 long	179,-	189,-
CAB 15 long	159,-	179,-
CAB 7 long	119,-	129,-

Carlton Rahmen NEU		
inklusive Besaitung		
Aerogear 900 FX	145,-	165,-
Aerogear 800 FX	125,-	145,-
Classic Graphit	99,-	115,-
Classic Carbon	89,-	105,-

Garnitur für Selbstbesaiter		
YONEX BG-65 (200 m Rolle)		180,-

Naturfederbälle	25 Dtzd.	50 Dtzd.	100 Dtzd.
Aeroplane G 1101	25,-	24,-	23,-
Pioneer G 1132	17,-	16,-	15,-

YONEX AS 20 20,00

Plastikbälle	Mavis 350	1 Dtzd.	24,50
---------------------	-----------	---------	-------

Schuhe		
YONEX SHB 80 EX		149,-
YONEX SHB 790 i		119,-

Sportartikel Karin Gehrke

Daimlerstraße 42
46238 Bottrop
Telefon: 0 20 41 / 3 43 70
Fax: 0 20 41 / 3 12 56

Herausgeber:
Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
45470 Mülheim/Ruhr, Südstraße 25
Telefon 02 08 / 36 08 34
Telefax 02 08 / 38 01 22

Redaktion: Ulrike Thomas
45470 Mülheim/Ruhr, Südstraße 25

Layout, Anzeigenvorkauf, Herstellung:
Systemverlag!
Verlag für Druckzeugnisse jeder Art
45141 Essen
Manderscheidstraße 30
Telefon 02 01 / 891 74 22 - 23
Telefax 02 01 / 891 74 24

Erscheinungsweise:
jeweils am 5. des Monats

Bezugspreis:
DM 30,- jährlich zuzüglich
Versandkosten
Einzelheftpreis DM 2,50

Redaktions- und Anzeigenschluß:
14 Arbeitstage vor Monatsende
Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 1
vom 01.01.1997 gültig.

Die Haftung für fehlerhaft veröffentlichte Texte und die presserechtliche Verantwortung hat allein der Herausgeber.

Veröffentlichungen, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Bei Nichterscheinen und Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt oder nicht durch den Verlag verursachte Störungen im Betriebsablauf bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Gerichtsstand ist Essen.



Dietrich Heppner

teressen der Kinder vertreten, wenn notwendig auch gegen Eltern und Verein.

BR: Die vergangenen Jahre waren nicht immer einfach. Es gibt

Leute, die die Meinung vertreten, Ämter und Positionen in Verbänden, Vereinen oder Organen sind wie ein "Haifischbecken". Wird das "Haifischbecken" jetzt Ihrer Meinung nach größer und gefährlicher? Oder anders formuliert, wird die Arbeit zukünftig schwerer?

D. Heppner: Also, mit einem Haifischbecken möchte ich die Organe nicht bezeichnen.

Die Arbeit wird sicherlich schwerer, aber wir haben vorher die Kompetenzen klar abgegrenzt. Ich bin für den gesamten Leistungssport zuständig und muß eigentlich nicht erst viele Ausschüsse und Gremien fragen. Dies macht

vieles leichter, aber bedeutet auch viel Verantwortung.

BR: Welche Ziele und Aufgaben haben Sie sich für die erste Zeit gesetzt?

D. Heppner: Ansprechpartner für alle im Verband tätigen Trainer sein und die guten vorhandenen Strukturen mit Leben füllen. Den Generationswechsel einleiten, damit die sehr guten jugendlichen Spieler den Weg an die deutsche und europäische Spitze schaffen.

BR: Leistungssport – das ist ein wichtiger Bereich für die Zukunft unseres Badmintonsports. Von der Organisationsstruktur eines neu geschaffenen Amtes stellt sich die Frage; sind Sie auf sich allein

gestellt, muß eine solche Struktur noch von Ihnen aufgebaut werden oder wie sieht die Situation allgemein aus?

D. Heppner: Dieses Amt gibt es schon seit der Strukturreform 1992, es ist nur seit Jahren nicht besetzt worden. Natürlich brauchen wir hauptamtliche Mitarbeiter und Gremien von Fachleuten, die uns im Leistungssport voran bringen. Diese Fachleute werde ich mir zusammen suchen.

Herzlichen Dank für dieses Interview und viel Erfolg für die neue Aufgabe!

Norbert Atorf



mit dem neuen Landestrainer des BLV-NRW

Zur Person:

Volker Renzelmann
Dipl.-Sportlehrer
Alter 33 Jahre
Wohnort: Köln
Sportliche Erfolge:

- Deutscher Meister 1990
- 3. Platz European Masters 1991
- 3 facher Deutscher Mannschaftsmeister mit Bayer Uerdingen

Trainer seit: 1987
A-Trainer seit: März 1998

BR: Seit dem 1.08.98 bist Du neuer Landestrainer Jugend in unserem LV. In den letzten Monaten hast Du Dich sicherlich bereits um und mit Deinem Aufgabenbereich vertraut gemacht. Wie bewertest Du den Leistungsstand unserer Jugendlichen und Schüler im Verhältnis zu den anderen LV's?

Volker Renzelmann: Ich glaube, daß wir mit unserem Leistungsstand im Vergleich zu anderen Landesverbänden insgesamt zu-

frieden sein können. Aufgrund unseres dezentralen Stützpunktsystems und den daran angegliederten Vereinen haben wir sehr gute Voraussetzungen auch weiterhin im DBV unsere Spitzenposition zu festigen. Speziell im U17 und U19 – Bereich haben wir einige Top-Athleten, die in der Lage sind auch im Aktiven – Bereich sowohl auf DBV – Ebene, als auch auf int. Ebene "etwas zu reißen". Im U13/15 Bereich müssen wir jedoch wieder verstärkt Anstrengungen unternehmen, um hier nicht den Anschluß zu verlieren.

BR: Welche Möglichkeiten siehst Du unsere Nachwuchsspieler verbessert zu fördern?



Volker Renzelmann

V.R.: Wichtig ist vor allem eine enge Zusammenarbeit zwischen den Heimtrainern/Stützpunktrainern und dem Landestrainer, so sollten z.B. die Heimtrainer

verstärkt bei Lehrgangsmaßnahmen vom LV mit einbezogen werden. Darüber hinaus müßten die Rahmenbedingungen der Spieler und Spielerinnen, insbesondere in den strukturschwächeren Gebieten Nord 1 und 2, z.B. durch den weiteren Ausbau der Bezirksstützpunkte verbessert werden.

BR: Welche Bedeutung hat aus Deiner Sicht die Arbeit der Stützpunktrainern in den Landes- bzw. Bezirksstützpunkten für Deine Arbeit als Verbandstrainer Jugend?

V.R.: Da die Stützpunktrainern die Athleten unter der Woche trainieren, nehmen sie großen Einfluß auf deren Entwicklung. Von daher haben sie eine nicht zu unterschätzende Mitverantwortung. Meine Aufgabe liegt in der Beratung und Verbesserung des Umfeldes der Athleten, deren Trainingssteuerung in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Stützpunkt- und Heimtrainern und Turnierbetreuung auf DBV-Ranglisten und DR.

BR: Dein ehemaliger Doppelpartner ist der heutige Bundeshonorartrainer Jugend DBV. Ist dies für eine reibungslose Zusammenarbeit eher von Vorteil oder erschwert es die Arbeit?

V.R.: Wir kennen uns seit über 20 Jahren und haben uns im Training immer gegenseitig angespornt. Da wir beide fast die gleiche Leistungssportliche (und berufliche) Laufbahn eingeschlagen haben und unsere Ansichten über Badminton sehr konform sind, glaube ich, daß wir effektiv zusammenarbeiten werden.

BR: Welches werden Deine ersten Schritte sein, die Du angehst?

V.R.: Zunächst einmal der Aufbau bzw. Erweiterung einer Spielerdatei, dann das Kennenlernen der derzeitigen SpielerInnen in den

SYSTEM VERLAG!

VERLAG FÜR DRUCKERZEUGNISSE JEDER ART

Redaktionsschluß

für die BR 10/98

ist der 16.09.1998

(Posteingang)

Anzeigenschluß

Für die BR 10/98

ist der 18.09.1998

(Posteingang)

Manderscheidtstraße 30
45141 Essen
Telefon (02 01) 891 74 22-23
Telefax (02 01) 891 74 24
E-Mail-Adresse:
Systemverlag@t-online.de

NRW- Kadern und die Durchführung des U 13 und U15 Lehrgangs in der 1. Augustwoche.

BR: Gibt es kurzfristig bzw. mittelfristige Ziele, die Du verwirklichen möchtest und welche sind das ?

V.R.: Zum einen die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den jeweiligen Stützpunktrainern mit dem Ziel die Leistungsdichte insbesondere in den strukturschwächeren Gebieten zu verbessern.

Dann den Aufbau eines Regionalteams, um den besten NRW-Athleten, die keinem DBV-Kader angehören den Übergang zu den Aktiven erleichtern.

Herzlichen Dank für dieses Interview und viel Erfolg für die neue Aufgabe.

Norbert Atorf

**Bürozeiten des
LANDESTRAINERS
VOLKER RENZELMANN
in der Geschäftsstelle
des BLV-NRW**

Montag: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 Uhr - 17:30 Uhr

Telefon: 0208/383523



C-Trainer Aufbaukurs 1998 in Paderborn „Es ist schwer nicht durchzudrehen“

Am 02./03. Mai 1998 fand nach bestandenem Grundkurs zum ersten Mal der Aufbaukurs zum C-Trainerschein in Paderborn statt. An 4 weiteren Wochenenden sollten uns theoretische und praktische Inhalte durch die Zeit begleiten.

Über die theoretischen Inhalte wie Methodik/ Didaktik, Sportpsychologie und Trainingslehre wurde gesprochen, bis uns die Köpfe rauchten.

Die praktischen Einheiten waren bei uns doch beliebter und so wurden die verschiedenen Taktiken und Finten gleich in die Tat umgesetzt.

Leistungsstests mochten wir weniger, doch leider konnten wir uns kaum um sie drücken.

So haben wir zum Stundenanfang einmal 30 Minuten Footwork gemacht, bis Robert uns fragte, ob diese Konditionseinheit an den Anfang gehört. Laut Ausbildung macht man sie im Hauptteil einer Trainingseinheit und Roberts einziger Kommentar zu unserer Gutgläubigkeit war: „Wer als Athlet noch nicht mündig, wird bei Roberts Footwork fündig!“

Das ist uns danach auch kein zweites Mal passiert!

In den erholsamen Trainingspausen wurde viel gelacht und so manches Trainingspiel absolviert. In den Mittagspausen wurde dann der Grill angeschmissen. Doch 8 mal grillen an 5 Wochenenden wurde zum Schluß etwas viel!

Die von uns mit Spannung und Aufregung erwartete Abschlußprüfung gestaltete sich für alle Beteiligten als sehr interessant. So wurde in der theoretischen Prüfung ein neuer Sprung erfunden, der „Himalayens-

sprung“, gemeint war der Malayenschritt, und zwei Prüflinge zogen es vor, lieber anonym zu bleiben, als ihre Arbeit mit Namen zu versehen! Die Lehrproben und Schlagdemonstrationen liefen zügig und ohne Zwischenfälle ab. Selbst der Malayenschritt wurde von allen beherrscht.

Für uns war die Ausbildungszeit schön und lehrreich. Ein Dank geht an unsere Ausbilder Ulrich Schaaf und Robert Jagelki, die Ihre Sache sehr gut gemacht haben.

Die neuen C-Trainer von Paderborn 1998

Sabine Kurczyk

Die Geschäftsstelle gratuliert den nachfolgend genannten C-Trainern recht herzlich!!!

Name	Wohnort	Vereinsort
Martin Brenke	Lippstadt	Lippstadt
Jörg Carlé	Stockum	Soest
Anne Elpers	Warendorf	Warendorf
Michael Knüppel	Brakel	Brakel
Karsten Kraatz	Paderborn	Sennestadt
Kirsten Müller	Schl. Holte-Stukenbrock	Sennestadt
Dominik Nolte	Paderborn	Paderborn
Tobias Rademacher	Marsberg	Marsberg
Ilka Rüter	Soest	Soest
Stefan Sahrhage	Werther	Werther
Sascha Simon	Brakel	Brakel
Stefan Spieker	Bad Driburg	Bad Driburg
Dirk Tolkmitt	Büren	Büren
Jens Ungefroren	Petershagen	Petershagen

RSL seit 1928 - 70 Jahre Spitzenqualität



Jubiläumspreise '98

Tourney Classic	27,00
Tourney No. 1	24,00
Silver	22,00
Ace	18,00
Nylon I (Korkfuß)	19,50
Nylon II (Kunststofffuß)	16,80



RSL Sport
Vertriebs- und Service GmbH
Kantstr. 36, 66125 Saarbrücken

Bei einer Bestellung ab 100 Dtzd. erhält jeder Kunde 1998 einmalig einen RSL-Schläger im Wert von ca. 130,- DM

Neu !! Interaktive Badminton CD-ROM, Preis: 115,00

Tel.: 06897-972349 Fax: 06897-972359

1 Frage ? 5 Antworten



Seit gut einem Monat gilt die von der IBF beschlossene Regelländerung beim „Verlängern“ (nur noch bei 14 Punkten im HE und in den Doppeln, bzw. bei 10 im DE möglich, jeweils nur noch um drei Punkte) auch im DBV. Haben Sie sich an die neue Zählweise schon gewöhnt?

„Leider ist bei uns im Sommer die Halle geschlossen und wir hatten bisher noch keine Gelegenheit, das zu praktizieren. Bei den Damen finde ich das auf jeden Fall gut, denn vorher war die Punktspanne bis zur Entscheidung doch recht kurz. Wenn man im Doppel bei 13 nicht mehr verlängern kann, fehlt natürlich so ein bißchen das 'pokern!'“

Jeanette Rees,
SC Concordia Scharmede

„Ich finde diese neue Regelung absolut in Ordnung, weil insbe-

sondere Anfänger - und gerade in den Doppeln - erfahrungsgemäß größere Probleme beim Zählen haben. Bei vier verschiedenen Möglichkeiten des verlängerns sind oft auch unsere Schülerinnen überfordert. So wie es jetzt geregelt ist, ist es eine deutliche Vereinfachung.“

Karl-Heinz Geimer,
TuS Wadersloh

„Ich habe bisher noch nicht nach dieser neuen Zählweise gespielt. Die alte Regelung hat mir aus taktischen Gründen ohnehin besser gefallen, weil man da zwei Möglichkeiten hatte. Wenn man dann bis 18 spielt, hat man bei den fünf Punkten mehr Möglichkeiten, den Satz spielerisch zu entscheiden und ist nicht so sehr auf den Zufall angewiesen.“

Roland Baum, 1. CFB Köln

„Es ist sicher gewöhnungsbedürftig, aber man muß abwarten, wie es sich entwickelt. Bei den Dameneinzeln sind die Sätze ja ohnehin recht kurz, insofern ist es sicher einen Versuch wert bis 13 zu spielen. Es war ja schon mal in der Diskussion drei Sätze bis 9 zu spielen, aber diese Regelung wäre eindeutig schlechter.“

Bärbel Böhmer,
PSV Gelsenkirchen-Buer

„Viele in unserem Verein sehen das als eine praktische Vereinfachung an, denn die vorherige Regelung war ja auch nicht gerade logisch. Obwohl man bei 13 immer noch kurz überlegt, gewöhnt man sich sehr schnell dran. Ich begrüße diese Änderung.“

Jürgen Busch,
BSC/DJK Solingen

Interessenten bei der Geschäftsstelle melden Planung einer Organisationsleiter-Ausbildung

Da in der Vergangenheit wiederholt die Bitte an Amtsinhaber im Landesverband herangetragen wurde, eine Ausbildung oder „Einführung“ für Funktionäre bzw. Vorstandsmitglieder aus den Vereinen durchzuführen, soll jetzt überprüft werden, ob für eine solche „Organisationsleiter-Ausbildung“, wie die entsprechende Ausbildung beim Landessportbund heißt, tatsächlich ein Bedarf besteht.

Es werden daher alle ehrenamtlichen Vereinsmitarbeiter, Vorstände, Jung-Funktionäre, Bezirks- und Verbandsmitarbeiter, die Interesse an einer solchen Ausbildung haben, gebeten, dieses in einer kurzen Notiz mitzuteilen.

Anhand der Anzahl der Rückmeldungen wird dann geprüft werden, ob die Einrichtung eines solchen Ausbildungsganges (z.B. für das Jahr 1999 in Mülheim a. d. Ruhr) vorangetrieben wird.

Inhalte der Ausbildung zur Organisationsleiter-Lizenz, die sich - vergleichbar der C-Trainer-Ausbildung - über 120 Unterrichtseinheiten erstrecken soll, würden etwa sein:

- Managementtechniken für den Vorstand
- Kommunikation, Verhandlung, Motivation
- Sitzungsgestaltung und Moderation
- Marketing und Sponsoring
- Satzungen und Ordnungen des Badmintonverbandes
- Haushaltsführung, Vereinssteuerrecht, Versicherungen
- Öffentlichkeitsarbeit im Verein
- Planung von Veranstaltungen

Die Ausbildung wird über ein Jahr laufen und ca. 700,- DM incl. Übernachtung und Verpflegung kosten.

Interessenten bitte schriftlich melden bei der

Geschäftsstelle des BLV-NRW, z.H. Herrn Schaaf,
Südstr. 25, 45470 Mülheim an der Ruhr.

Ulrich Schaaf

VEREINSAUSSCHREIBUNGEN

6. TG-Cup Minimannschaftsturnier f. Kreisklasse- u. Kreisligamannschaften

Ausrichter: TG Neuss
Ort: Stadionhalle, Jahnstraße 1,
Neuss

Termin: Sa., 03.10.1998 ab 14.00
Uhr, So., 04.10.1998 ab 10.00 Uhr
Teilnehmer: Alle Spielerinnen und
Spieler, die in der laufenden
Saison in der Kreisklasse oder
Kreisliga spielen.

Modus: Gruppenspiele und Pla-
zierungsspiele. Die Mannschaften
spielen:

1 x HE, 1 x DE, 1 x HD und 1 x
Mixed

Startgeld: DM 60,- pro Mann-
schaft, die vor Turnierbeginn zu
zahlen sind.

Preise: TG-Cup - Wanderpokal,
sowie Pokale, Urkunden und
Sachpreise

Meldeanschrift: Volker Löscher,
Raitz-von-Frenz-Str. 11, 41564
Kaarst, Tel. + Fax: 02131/511669,
02132/76318

Meldeschluß: bis 25.09.1998
(Poststempel)

Bälle: Gespielt wird mit Feder-
bällen, die von den Teilnehmern
selbst zu stellen sind (Kauf in der
Halle möglich).

1. Einzel - und Mixed - Schülerturnier des BC 89 Bottrop

Ausrichter: Badminton-Club 89
Bottrop e.V.

Zeit: Sa., 03.10.1998 ab 09.30 Uhr
Mixed U 13, Mädcheneinzel und
Jungeneinzel U 15;

So., 04.10.1998 ab 09.30 Uhr
Mixed U 15, Mädcheneinzel und
Jungeneinzel U 13

Ort: Sporthalle an der Loewen-
feldstraße in Bottrop-Kirchellen
(neben der Bezirkssportanlage)

Startberechtigung: Schülerinnen
und Schüler der Altersklassen U 13

und U 15, die keinen Platz unter
den ersten 10 der NRW-Rangliste
einnehmen dürfen. Ein Start in
verschiedenen Altersklassen (z.B.
Einzel U 13, Mixed U 15) ist aus
organisatorischen Gründen nicht
möglich.

Turnierart + Modus: Alle Diszi-
plinen werden in der Vorrunde in
Gruppen gespielt. Die zwei Erst-
platzierten jeder Gruppe spielen im
einfachen KO-System den Sieger
aus.

Meldegebühr: 12,- DM pro Einzel,
16,- DM pro Mixed. Die Melde-
gebühren sind zu Turnierbeginn in
der Halle zu entrichten oder zu
überweisen auf das Konto Nr.

4567541 bei der SSK Bottrop, BLZ 42451220 (Vermerk: Schülerturnier).

Preise: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Die ersten 3 jeder Disziplin erhalten Urkunden und Sachpreise.

Meldeanschrift: BC 89 Bottrop, Andreas Muralter, Gernotstr. 7a, 46240 Bottrop, Telefon und Fax: 02041/989310. Hier ist auch die ausführliche Turnierausschreibung zu erhalten.

Meldeschluß: Fr., 25.09.98 (Poststempel)

Bälle: Es wird mit vom BLV-NRW zugelassenen Kunststoffbällen gespielt, die der Ausrichter stellt. Bei Einigung darf auch mit

Naturfederbällen gespielt werden, die von den Teilnehmern selbst zu stellen sind.

2. Einzelturnier des BC Lünen

Ausrichter: BC Lünen 1956 e.V.

Ort: Kreisberufsschulturnhalle in Lünen, Dortmunder Str. 46

Termin: So., 04.10.1998, B-Feld um 10.00 Uhr, A-Feld um 11.00 Uhr

Startberechtigung: A-Feld: Bezirksklasse bis Landesliga, B-Feld: Hobby-bis Kreisliga

Turnierart und Modus: Vorrunde in Gruppenspielen. Für ausgeglichene Gruppenspiele bitte Spiel-

stärke angeben. 1. und 2. Platz qualifizieren sich für die Finalrunde, 3. und 4. Platz spielen in der Trostrunde weiter. In der Final- und Trostrunde einfaches KO-System.

Meldegebühr: 10,-- DM je Meldung

Preise: Urkunden und Pokale für die Erstplatzierten und jeder Teilnehmer erhält ein Gewinn-Los für die Tombola.

Meldeanschrift: Rainer Gutowski, Oberlipperstr. 158, 45731 Waltrop, Tel. 02309/72524

Meldeschluß: Mi., 23.09.1998

Bälle: Zugelassene Naturfederbälle, die von den Teilnehmern zu stellen sind.

Spielberichtblocks



- Neue übersichtliche Spielberichtblocks in zwei Ausführungen erhältlich.
- Für BLV NRW mit amtlicher Reihenfolge der Spiele.
- Neutral für alle anderen Landesverbände im DBV.
- DIN A 4, sd-schreibend, 10 x 4 Blatt Block inkl. MwSt **DM 6,20** zuzüglich Porto
- Bestellungen ab 10 Stck. einen gratis! Druck-Studio+Verlag

Hartmut
KÜHLER
DRUCKPRODUKTION
Nierster Straße 59
40668 Meerbusch/Lank-Latum
Tel. (02150) 5310 · Fax 5449

Anschriftenänderungen der Vereine:

- 044) Siegburger TV, Holger Brück, Adelheidsstr. 15, 53757 Sankt Augustin, Tel. 02241/314059
- 122) SC Münster 08, Rolf Stegemann, Bachstr. 49, 48167 Münster-Angelmodde, Tel. 0251/614707
- 166) Bielefelder TG, Wolfgang Finn, Wertherstr. 442, 33619 Bielefeld, Tel. 0521/1640005
- 209) DJK Bergheim, Wilfried Jörres, Schloßweg 7a, 50126 Bergheim, Tel. u. Fax (p.): 02271/496996
- 256) Post-SV Opladen, Otto Klohk, Schöne Aussicht 3 d, 51381 Leverkusen, Tel. 02171/83635 p., 0214/3072859 d.
- 286) Sportvereinigung Sterkrade-Nord, Andrea Ahland, Pfälzer Str. 38a, 46145 Oberhausen, Tel. 0208/627341 p. Tel. 0208/5806-6353 d. Fax. 0208/5806-6920 d.
- 381) TV Werne, Rainer Heinzerling, Westenhellweg 3, 59192 Bergkamen, Tel. 02389/4968
- 585) SC Falke Saerbeck 1924 e.V., Ingo Kruchen, Lindenstr. 20, 48369 Saerbeck, Tel. 02574/1565
- 621) SV DJK Holzbüttgen 1961 e.V., Michael Dum, Bismarckstr. 92, 41564 Kaarst,

- Tel. 02131/68860
- 624) Düsseldorfer Turnverein v. 1847 e.V., Margret Windfuhr, Wagnerstr. 31, 40212 Düsseldorf, Tel. 0211/363001
- 637) Neukirchener Turnverein 1886, Jürgen Mehlmann, Im Schönen Feld 1a, 51467 Berg. Gladbach, Tel. 02202/862423

Anschriftenänderungen der Funktionäre:

Süd II: Beisitzer: Wilfried Jörres, Schloßweg 7a, 50126 Bergheim, Tel. (p.) 02271/496996, Fax (p.) 02271/496996

Süd I: Spiell. Stelle: Gudrun Althof, Bahnhofstr. 159, 40883 Ratingen, Tel. (p) 02102/60295, Fax (p) 02102/60295

Achtung!!!

Die Heimvereine einer Regional- bzw. Oberligamannschaft sind verpflichtet unmittelbar nach Spielende die Spielergebnisse auf den Anrufbeantworter des BLV-NRW zu sprechen (siehe BR 8/98, Seite 14!)

Für die Saison 98/99 ist das die Tel.-Nr. 05241/531760 (H. Mohaupt) ersatzweise per Fax 05241/532760

Redaktionsschluß für die BR 10/98 ist der 16.09.1998 (Poststempel).



Sportartikel Ulrich Schäfers

Badminton - Tennis - Besatzungen - Reparaturen aller Art

47802 Krefeld - Heyenbaumstraße 138

Telefon 02151 / 561016 - Fax 02151 / 953833

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9 - 13 und 15 - 18 Uhr, Samstags von 9 - 11,30 Uhr



Fit für die Saison 98 / 99 ?

Wir sind für Sie da ! Von Kopf bis Fuß !

TEST IT

Rackets

Bekleidung

Bälle

Reparaturen

Zubehör

TEST IT











Vereinbaren Sie Ihr exklusives Vereinstestival !

Änderung der Spielberechtigung

Stand: 12.08.1998

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Freigabe
31211	Abels, Inge	(186) 1.BC Herten-->	(801) ETG Recklinghausen	29.07.1998
76220	Adamczyk, Thomas	(75) BC RV Borbeck-->	(678) SV Kupferdreh	27.07.1998
69390	Albring, Winfried	(513) DJK SC Nienberge-->	(378) TV Friesen Telgte	10.08.1998
65418	Artmeier, Britta	(377) BC Ibbenbüren-->	(553) VfL Eint.Mettingen	29.07.1998
81226	Auermann, Michael	(79) TV Gerthe-->	(516) Blau-Weiss Welper	27.07.1998
20497	Baldewein, Guido	(4) BC Düsseldorf-->	(360) ASC Ratingen-West	11.08.1998
47763	Bartmann, Olivier	(235) UNI Köln-->	(222) DJK SF Leverkusen	28.07.1998
66152	Bauland, Michael	(239) TV Westfalia Epe-->	(45) Alemannia Aachen	29.07.1998
84818	Bäumer, Andre	(377) BC Ibbenbüren-->	(752) SV GW Steinbeck	28.07.1998
67268	Bensmann, Astrid	(536) SV Ems Westbevern-->	(378) TV Friesen Telgte	07.08.1998
76073	Berlet, Henryk	(200) SF Siepen-Neuves-->	(558) MTV Langenberg	27.07.1998
43533	Bertko, Andre	(4) BC Düsseldorf-->	(3) Ohligser TV	06.08.1998
79732	Bettecken, Jürgen	(720) ASV Tönisheide-->	(998) Anderer LV	16.07.1998
69650	Bieneck, Tanja	(539) BCR Bünde-->	(158) BTW Bünde	10.08.1998
5444	Blobel, Peter	(130) Remscheider TV-->	(432) ETG 47 Wuppertal	04.08.1998
89785	Bollhorst, Andreas	(998) Anderer LV-->	(97) TuS Kachtenhausen	09.07.1998
39026	Böbersen, Jutta	(155) 1.BC Leverkusen-->	(287) SSV Lützenkirchen	17.06.1998
35412	Böge, Monika	(286) SpVgg Sterkrade-N.-->	(998) Anderer LV	24.07.1998
67041	Brandt, Dorothea	(660) TSV Metzhausen-->	(279) TB Wülfrath	15.07.1998
88872	Brenker, Hilger	(564) Club 85 Paderborn-->	(335) Paderborner BG	30.07.1998
54814	Brincker, Kathrin	(5) OSC Düsseldorf-->	(154) BG 62 Dormagen	15.07.1998
90172	Brockmann, Theo	(998) Anderer LV-->	(548) TuS Sax. Münster	04.08.1998
69346	Chiduch, Christoph	(254) Wattenscheider BC-->	(681) TG 1884 Bochum	29.07.1998
78498	Claußner, Thomas	(5) OSC Düsseldorf-->	(4) BC Düsseldorf	05.08.1998
74103	Demircan, Ismail (TUR)	(454) DJK Neubrück-->	(76) Cronenberger BC	28.07.1998
68983	Detering, Carsten	(43) 1.SC Bd.Oeynhaus-->	(342) 1.BC Vlotho	06.08.1998
35563	Dette, Klaus-Peter	(421) BBV Lüdenscheld-->	(808) TuS Bierbaum	22.07.1998
41192	Diesen, Annegret	(122) SC Münster 08-->	(456) TV Eintr. Greven	30.07.1998
82690	Dietmer, Wiebke	(559) TSC Münster-->	(40) 1.BC Dortmund	29.07.1998
70510	Diez, Stephane	(257) BSC Buderich-->	(127) Osterather TV	03.08.1998
62260	Drewes, Christian	(102) TV Blomberg-->	(295) VfL Hid.-Detmold	17.07.1998
63418	Drewes, Stephan	(102) TV Blomberg-->	(295) VfL Hid.-Detmold	17.07.1998
43728	Duda, Marius	(700) BG Shutt. Dortmund-->	(35) BC Lünen	22.07.1998
48792	Everwin, Norbert	(998) Anderer LV-->	(536) SV Ems Westbevern	28.07.1998
74542	Faber, Thomas	(45) Alemannia Aachen-->	(617) Arminia Eilendorf	15.07.1998
39448	Ferchland, Dirk	(199) MTV Rhw. Dinslaken-->	(319) GSV Moers	28.07.1998
42182	Ferchland, Frank	(199) MTV Rhw. Dinslaken-->	(319) GSV Moers	28.07.1998
82749	Fesing, Daniela	(360) ASC Ratingen-West-->	(998) Anderer LV	23.07.1998
87054	Fortströer, Lothar	(564) Club 85 Paderborn-->	(335) Paderborner BG	30.07.1998
54296	Frings, Birte	(24) -->	(136) BVH Dorsten	03.08.1998
69460	Gaube, Gero	(45) Alemannia Aachen-->	(617) Arminia Eilendorf	30.07.1998
74412	Gausemeier, Bernd	(657) BC Smash Dortmund-->	(640) TSC Eintr.Dortmund	29.07.1998
56367	Gerber, Hardy	(257) BSC Buderich-->	(127) Osterather TV	03.08.1998
47186	Gerber, Michael	(329) TV 1908 Kall-->	(208) VfL Kommern	30.07.1998
86978	Glodzinski, Kerstin	(830) Stolberger TG 1883-->	(270) BSC Herzogenrath	06.08.1998
55317	Golücke, Sven	(102) TV Blomberg-->	(295) VfL Hid.-Detmold	17.07.1998

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Freigabe
55806	Goos, Carl	(168) BSC Gütersloh-->	(475) Hövelhofer SV	06.08.1998
85982	Göbbels, Michaela	(764) GSV EMI '92-->	(616) DJK St.Winfr. Kray	31.07.1998
81452	Göbelsmann, Bernd	(606) TSV Berge-Westerb.-->	(238) VfL Eintr. Hagen	30.07.1998
20030	Grabenschroer, Bernd	(284) SG RoteErde Beckum-->	(73) BC Beckum	07.08.1998
22041	Haarhoff, Maria-Elis.	(637) Neukirchener TV 86-->	(2) STC BW Solingen	15.07.1998
28306	Haas, Martin	(150) SG 99/06 Essen-->	(998) Anderer LV	20.07.1998
71942	Handke, Ulrich	(720) ASV Tönisheide-->	(164) Post SV Velbert	03.08.1998
80688	Hartschwager, Dietmar	(808) TuS Bierbaum-->	(421) BBV Lüdenscheld	17.07.1998
78791	Heitmann, Katrin	(657) BC Smash Dortmund-->	(640) TSC Eintr.Dortmund	29.07.1998
47692	Herrmann, Maik	(245) CFB Gütersloh-->	(644) Gütersloher TV	16.07.1998
84819	Hesse, Andreas	(377) BC Ibbenbüren-->	(752) SV GW Steinbeck	28.07.1998
78532	Hesse, Yvonne	(377) BC Ibbenbüren-->	(456) TV Eintr. Greven	15.07.1998
41571	Hewuing, Frank	(5) OSC Düsseldorf-->	(492) SpVg Steinhagen	10.08.1998
44640	Hey, Claudia	(725) BC Phoenix Bonn-->	(44) Siegburger TV	30.07.1998
49060	Hoffmann, Peter	(171) TV Jahn Wahn-->	(661) Rot-Weiß Höhenhaus	31.07.1998
82068	Hollburg, Björn	(257) BSC Buderich-->	(127) Osterather TV	03.08.1998
58183	Hugo, Manfred	(80) Euskirchener BC-->	(343) SG Ertstadt	31.07.1998
29552	Hustert, Thomas	(141) Wiedenbrücker TV-->	(998) Anderer LV	15.07.1998
22710	Hünnekes, Christoph	(753) TS Lürrip 1901-->	(215) TuS Viern	17.07.1998
90262	Kalt, Gabriele	(998) Anderer LV-->	(49) TuS 05 Oberpleis	21.07.1998
38936	Kellermann, Frank	(319) GSV Moers-->	(395) Ruhrorter TV	20.07.1998
83565	Keuer, Ina	(830) Stolberger TG 1883-->	(270) BSC Herzogenrath	20.07.1998
36049	Kiewitz, Holger	(324) BC Hohenlimburg-->	(222) DJK SF Leverkusen	11.08.1998
12646	Klauer, Harald	(998) Anderer LV-->	(725) BC Phoenix Bonn	16.07.1998
85836	Knitt, Stephanie	(471) SpVg Langenh.-Wbg.-->	(546) TV Borghorst	04.08.1998
78425	Knödler, Petra	(448) TS Mülheim/Saarn-->	(133) Tbd. Osterfeld	21.07.1998
42051	Knorre, Frank	(270) BSC Herzogenrath-->	(998) Anderer LV	03.08.1998
23922	Köbe, Klaus	(100) TSV 1860 Hagen-->	(606) TSV Berge-Westerb.	04.08.1998
65422	Kölker, Claudia	(377) BC Ibbenbüren-->	(553) VfL Eint.Mettingen	29.07.1998
55670	Krause, Rüdiger	(121) TV Witzhelden-->	(222) DJK SF Leverkusen	27.07.1998
54087	Kreft, Wolfgang	(192) BC Bergkamen-->	(494) VfL 1854 Kamen	05.08.1998
48882	Kuhlmann, Guido	(477) TV Jahn Oelde-->	(601) TSV Vict. Clarholz	17.07.1998
89841	Kuhn, Rüdiger	(998) Anderer LV-->	(231) PSV Düsseldorf	22.07.1998
70709	Küchler, Daniel	(63) BV RW Wesel-->	(104) Badmint.Club Kleve	05.08.1998
76261	Küpper, Rolf	(563) TuS Erkrath-->	(998) Anderer LV	29.07.1998
54590	Küppers, Petra	(252) BIG Höhenhaus-->	(387) SSG Berg.Gladbach	27.07.1998
68610	Langemann, Petra	(670) Badm. Eagles Lünen-->	(406) TuS Nachrodt-Obst.	05.08.1998
47934	Lausberg, Jörg	(83) Allianz SV Köln-->	(222) DJK SF Leverkusen	27.07.1998
78792	Leisering, Oliver	(657) BC Smash Dortmund-->	(640) TSC Eintr.Dortmund	29.07.1998
65037	Leisse, Sandra	(150) SG 99/06 Essen-->	(180) TV Stoppenberg	11.08.1998
78071	Lohmann, Jörn	(245) CFB Gütersloh-->	(644) Gütersloher TV	16.07.1998
90261	Lorscheid, Werner	(998) Anderer LV-->	(49) TuS 05 Oberpleis	21.07.1998
52351	Lukas, Klaus-Peter	(492) SpVg Steinhagen-->	(449) TV Werther	27.07.1998
66158	Martens, Christian	(248) DJK Adler Brakel-->	(309) TuS Bad Driburg	17.07.1998
43916	Meier, Cornelia	(156) TV Jahn Minden-->	(50) TuS Ein. Bielefeld	05.08.1998
82755	Meilutat, Christian	(217) TuS Ende-->	(998) Anderer LV	31.07.1998
70877	Melzer, Burkhardt	(516) Blau-Weiss Welper-->	(59) TuS Hattingen	03.08.1998
68125	Menegaldo, Roberto	(150) SG 99/06 Essen-->	(473) TVE Burgaltendorf	02.07.1998
74484	Mintjalla, Ina	(286) SpVgg Sterkrade-N.-->	(133) Tbd. Osterfeld	15.07.1998
49507	Neiß, Reiner	(498) Bürbacher SpVg-->	(228) TSG Siegen	24.07.1998
76929	Neumann, Ingo	(762) Hildener AT-->	(2) STC BW Solingen	03.08.1998



SPORT-KLAUER · Rheinweg 139 · 53129 BONN · Tel. 0228/236357 · Fax: 0228/237408

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Badminton Rundschau offerieren wir allen Vereinen im Badminton Landesverband NRW

SONDERKONDITIONEN

für Mannschaftsausstattungen, Vereinsbedarf und Individual-Ausrüstungen. Wir sind in allen Bereichen Ihr kompetenter und preiswerter Partner. Zögern Sie nicht und fordern Sie uns heraus!



Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Freigabe	Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Freigabe
44989	Neumann, Jennifer	(700) BG Shutt. Dortmund-->	(35) BC Lünen	24.07.1998	19647	Schmitz, Gerd	(234) TSC Euskirchen-->	(80) Euskirchener BC	16.07.1998
21351	Nicolai, Thomas	(700) BG Shutt. Dortmund-->	(35) BC Lünen	24.07.1998	35844	Schmitz, Markus F.	(234) TSC Euskirchen-->	(80) Euskirchener BC	05.08.1998
89840	Notermans, M. (NED)	(998) Anderer LV-->	(637) Neukirchener TV 86	21.07.1998	86755	Schmitz, Michaela	(377) BC Ibbenbüren-->	(752) SV GW Steinbeck	28.07.1998
89842	Notz, Sylvia	(998) Anderer LV-->	(152) BC 64 Steinheim	22.07.1998	74299	Schneider, Sandra	(124) TG Ahlen-->	(849) SC Relax Ahlen	30.07.1998
90213	Nowak, Markus	(998) Anderer LV-->	(60) 1.BC Düren	05.08.1998	65609	Schroeren, Marcus	(262) SG Rheydt-->	(45) Alemannia Aachen	06.08.1998
65167	Nowak, Richard	(660) TSV Metzkausen-->	(279) TB Wülfrath	15.07.1998	64771	Schröder, Janine	(204) Castropoer TV-->	(391) TB Rauxel	21.07.1998
66462	Nöth, Stefanie	(557) SV Brackwede-->	(365) TSVE Bielefeld	07.08.1998	50732	Schröder, Karina	(329) TV 1908 Kall-->	(692) BC Smashing Dahlem	03.08.1998
45159	Oberfeuer, Kai	(129) DJK Saxon.Dortm.-->	(316) BSC Unna	23.07.1998	44005	Schüler, Christian	(449) TV Werther-->	(300) SC Peckeloh	03.08.1998
36053	Paepke, Ralf	(143) Pol. TuS Linnich-->	(173) TuS Aldenhoven	30.07.1998	81589	Simon, Winfried	(303) LTV Kamp-Lintfort-->	(784) SV Conc.Ossenberg	29.07.1998
74709	Pastewka, Katrin	(13) PSV Gelsenk.-Buer-->	(41) DSC Kaiserberg	11.08.1998	76080	Spitznas, Hanko	(558) MTV Langenberg-->	(998) Anderer LV	27.07.1998
66725	Pezl, Toni	(677) DJK LAZ Helmholtz-->	(222) DJK SF Leverkusen	27.07.1998	46321	Stöcker, Robert	(199) MTV Rhw. Dinslaken-->	(488) SV Spellen	28.07.1998
77875	Pfeil, Björn	(65) TuS Wesseling-->	(33) 1.CFB Köln	23.07.1998	55128	Tappe, Stefan	(657) BC Smash Dortmund-->	(998) Anderer LV	06.08.1998
48384	Pirnack, Thorsten	(234) TSC Euskirchen-->	(80) Euskirchener BC	05.08.1998	71892	Thomas, Claudia	(68) OSC Rheinhausen-->	(680) Pol.-SV Aachen	10.08.1998
60314	Pitschke, Alexandra	(612) Langenberger SG-->	(200) SF Siepen-Neviges	30.07.1998	71889	Thomas, Stefan	(68) OSC Rheinhausen-->	(680) Pol.-SV Aachen	10.08.1998
64750	Pongratz, Oliver	(34) FC Langenfeld-->	(998) Anderer LV	21.07.1998	41888	Tombült, Wilm	(45) Alemannia Aachen-->	(222) DJK SF Leverkusen	27.07.1998
69339	Porsch, Markus	(254) Wattenseider BC-->	(681) TG 1884 Bochum	29.07.1998	57462	Traut, Sabine	(209) DJK Berghelm-->	(268) TTC Brauweiler	17.07.1998
69342	Porsch, Torsten	(254) Wattenseider BC-->	(681) TG 1884 Bochum	29.07.1998	83568	Vassen, Frank	(830) Stolberger TG 1883-->	(631) SSG Alsdorf-Zopp	11.08.1998
41189	Ptok, Hermann	(122) SC Münster 08-->	(559) TSC Münster	21.07.1998	33120	Voges, Markus	(118) BC Westf.Espelkamp-->	(467) SuS Neuenkirchen	29.07.1998
78120	Putsch, Janine	(403) TSG Sprockhövel-->	(516) Blau-Weiss Welper	27.07.1998	90259	Vollmer, Stefan	(998) Anderer LV-->	(40) 1.BC Dortmund	10.08.1998
60662	Radtke, Thorsten	(217) TuS Ende-->	(735) PSV Bochum	29.07.1998	45227	von Ameln, Andreas	(270) BSC Herzogenrath-->	(617) Arminia Eilendorf	24.07.1998
88333	Ramspott, Nicole	(720) ASV Tönisheide-->	(164) Post SV Velbert	03.08.1998	49112	von Behren, Martin	(251) Polizei SV Herford-->	(342) 1.BC Vlotho	21.07.1998
90005	Reinert, Michael	(998) Anderer LV-->	(525) SV Colonia Köln	29.07.1998	47074	Voßhans, Ralf	(245) CFB Gütersloh-->	(644) Gütersloher TV	16.07.1998
54322	Reitmaier, Andrea	(515) SSK Kolp. Kerpen-->	(522) TC 1889 Kreuzau	20.07.1998	62048	Wagener, Frank	(448) TS Mülheim/Saarn-->	(133) Tbd. Osterfeld	21.07.1998
81463	Richter, Michael	(188) SG Neukirch.-Vluyn-->	(784) SV Conc.Ossenberg	01.08.1998	67535	Wagner, Frank	(55) VfL Bochum-->	(13) PSV Gelsenk.-Buer	07.08.1998
83094	Richter, Stefanie	(180) TV Stoppenberg-->	(677) DJK LAZ Helmholtz	22.07.1998	90260	Warnecke, Frank	(998) Anderer LV-->	(135) BC Löhne	10.08.1998
77000	Rieschke, Martina	(8) BV BG Essen-->	(416) BC Heiligenhaus	06.08.1998	44173	Weber, Christian	(156) TV Jahn Minden-->	(205) TSV Vikt. Mülheim	15.07.1998
79086	Rose, Moritz	(335) Paderborner BG-->	(848) SV Heide	04.08.1998	79626	Wenning, Ute	(21) Eintracht Duisburg-->	(41) DSC Kaiserberg	31.07.1998
81092	Rothe, Annkatrin	(364) GSV EMI '92-->	(8) BV BG Essen	10.08.1998	42179	Wenta, Claudia	(199) MTV Rhw. Dinslaken-->	(319) GSV Moers	28.07.1998
40422	Sandach, Armin	(8) BV BG Essen-->	(416) BC Heiligenhaus	06.08.1998	55395	Weyers, Julia	(278) VfR Krefeld-Fisch-->	(56) Verberger TV	20.07.1998
35215	Saßmannshausen, G.	(458) Vohwinkel TV-->	(432) ETG 47 Wuppertal	03.08.1998	73708	Wiegelmann, Carsten	(720) ASV Tönisheide-->	(164) Post SV Velbert	03.08.1998
47848	Schael, Sven	(372) TV Datteln-->	(282) KSV Erkenschwick	10.08.1998	71936	Wiegelmann, Sandra	(720) ASV Tönisheide-->	(164) Post SV Velbert	03.08.1998
66058	Scharf, Matthias	(144) RTG Weidenau-->	(567) TSV Burbach	03.08.1998	56384	Willems, Nina	(34) FC Langenfeld-->	(743) RTV/PSV Remscheid	03.08.1998
87955	Schöfer, Nicole	(602) Dortmundener TG-->	(129) DJK Saxon.Dortmund	11.08.1998	80310	Wils, Jürgen	(5) OSC Düsseldorf-->	(4) BC Düsseldorf	05.08.1998
59839	Schmidt, David	(40) 1.BC Dortmund-->	(590) TuS Scharnhorst	04.08.1998	75113	Wunderlich, Andreas	(205) TSV Vikt. Mülheim-->	(367) VfB GW Mülheim	13.07.1998
74291	Schmitt, Barbara	(144) RTG Weidenau-->	(567) TSV Burbach	03.08.1998	39551	Zeller, Peter	(144) RTG Weidenau-->	(998) Anderer LV	03.08.1998

Spielsaison 1998/99 Schiedsrichtereinsatz

In Durchführung des § 20 (1) der SpO BLV-NRW werden hiermit die Wettbewerbe bekanntgegeben, zu denen die Vereine die Schiedsrichter melden sollen:

I) Westdeutsche Meisterschaften 1999

- 1) 09./10.01.99 Westdeutsche in Bottrop
(nur nation. U. intern. SR; auch Leistungsnachweis für nation. Schiedsrichter)
- 2) 16./17.01.99 Westdeutsche Schüler in Wesel
- 3) 16./17.01.99 Westdeutsche Jugend in Brauweiler
- 4) 06./07.03.99 Westdeutsche Junioren in Coesfeld
- 5) 20./21.03.99 Westd.-Mannschaftsmeisterschaft Jgd./Schüler in Langenfeld
- 6) 19.-21.03.99 Westdeutsche O 32 in Bottrop

II) Deutsche Meisterschaften 1999

- 1) 12.-14.02.99 Deutsche Meisterschaften Jgd./Schüler in Langenfeld
- 2) 16.-18.04.99 Deutsche Junioren-Meisterschaften in Ibbenbüren
(auch Leistungsnachweis für nation. Schiedsrichter)
- 3) 23.-25.04.99 Deutsche Meisterschaften O 32 in Mülheim/Ruhr

III) DBV-Ranglistenturniere 1998/99

- 1) 06.-08.11.98 Senioren in Gütersloh
- 2) 27.-29.11.98 Senioren in Neukirchen-Vluyn
- 3) 05./06.12.98 U-15 / U-17 in Beuel

IV) Internationale Meisterschaften 1999

- 1) 18.-21.03.99 Intern. Deutsche Jugend in Bottrop
(nur intern. Schiedsrichter; auch Leistungsnachweis für intern. SR)

Die Vereine werden gebeten, ihre Meldung bis spätestens zum 30.09.98 dem Schiedsrichterwart Günter Pax, Postfach 10 05 32, 40769 Monheim, schriftlich mitzuteilen.

Dabei ist zu berücksichtigen, daß die Meldung für den Schiedsrichtereinsatz für die gesamte Dauer des vom Landesverband genannten Wettbewerbs zu erfolgen hat. - Meldungen für mehrere Wettbewerbe sind möglich.

Zur Klarstellung wird auf folgendes hingewiesen: Gem. Nr. 1, 1. Absatz des § 20 der SpO hat der Verein auf seine Kosten jährlich einmal einen Schiedsrichter an einem Tag zur Verfügung zu stellen. Die Kosten für einen zweiten oder evtl. dritten Tag zahlt der BLV-NRW und zwar gem. Finanzordnung § 7, d.h. es wird Fahrtkostenentschädigung für BB 2. Kl. oder für PKW DM/KM 0,52 und ein Tagegeld entsprechend der geleisteten Einsatzzeit gezahlt.

Wenn die Fahr-Km für eine Fahrt 100 km übersteigen, muß übernachtet werden. Werden mehrere Schiedsrichter von einem Verein für einen bestimmten Wettbewerb gemeldet, ist eine Fahrgemeinschaft zu bilden. Der Einsatz richtet sich nach der Reihenfolge des Eingangs der Meldungen und danach, welche Qualifikation der Schiedsrichter hat. Vereine, die keine oder erstmalig eine Mannschaft starten lassen, sind von der Meldung ausgenommen.

Es wird außerdem noch darauf aufmerksam gemacht, daß gem. § 20 (2) SpO jeder Schiedsrichter alle zwei Jahre eine Leistungsprüfung zu erbringen hat. Auf die Auswirkungen bei Nichtmeldung wird ausdrücklich hingewiesen.

Pax - Schiedsrichterwart -

Der Förderverein informiert!

In unserem Bemühen, den Leistungssport in NRW weiter nach vorne zu bringen, werden wir freundlicherweise von den Firmen Yonex und WWK Versicherungen unterstützt.



Saison 1998/99

Festlegung der Bälle,

die in der Saison 1998/99 im Senioren- (ohne Bundesliga) und Jugendbereich gespielt werden dürfen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß nur mit den aufgeführten Bällen Meisterschaften und/oder Verbandsspiele ausgetragen werden dürfen.

Zu widerhandlungen können zur Umwertung der Spiele führen. Zum Training können jedoch auch andere als die hier aufgeführten Bälle benutzt werden.

1. Federbälle

Andro „Match Pro“	Schöler + Micke
Friendship F=1130	Friendship
Friendship Premium	Friendship
Friendship Select	Friendship
Victor Apollo	Victor
Victor Queen	Victor
Victor Service	Victor
Victor Ultimate	Victor
Victor Champion	Victor
MIG RJ Tournament	Hammig
MIG RJ Standard	Hammig
MIG RJ Center	Hammig
BOZ SA 100	BOZ Rackets und Sportswear
X-B Yellow	X-B-Born
X-B Red	X-B-Born
RSL Ace	RSL GmbH
RSL Silver	RSL GmbH
RSL Tourney No. 1	RSL GmbH
AS 10	Yonex
AS 20	Yonex
AS 30	Yonex
AS 40	Yonex
Aerogear 660	Dunlop Sport GmbH
Tox Aeros Silver	Tox GmbH
Topolino Naturo	Tox GmbH
Aeroplane G 1101	Gehrke
World Tournament	Winex Sports GmbH
Yang Yang 202	Siam-Sports
Yang Yang 204	Siam Sports
Tecno Pro Tec 200	Intersport
Tecno Pro Tec 400	Intersport
Tactic Clipper Deluxe	Tactic
Tactic Silver	Tactic
Dong Feng C1101	Fun Sports
Dynamic 100	Dynamic
Dynamic 200	Dynamic
Talbot Torro Hit 750	MTS
Talbot Torro Hit 850/Team	MTS
Talbot Torro Hit 900	MTS

2. Kunststoffbälle

Friendship CUP	Friendship
Victor-Shuttle	Victor
Mavis 500	Yonex
Mavis 370	Yonex
Mavis 350	Yonex
Tecno Pro XL 400	Intersport
Tox Spaceshuttle	Tox GmbH

Änderungen der Staffeleinteilung gegenüber der BR 6, 7 und 8

Nr. Staffel Buchstabe streichen einsetzen

BEZIRK NORD 1

SENIOREN

4 Verbandsliga Nord I	A (072) OSC Essen-Werden 2	(63) BV RW Wesel 2
4 Verbandsliga Nord I	F (104) Badmint.-Club Kleve 1	(72) OSC Essen-Werden 2
8 Landesliga Nord Ia	A (63) BV RW Wesel 2	
66 Kreisliga Nord Ia, St.3	H (367) VfB GW Mülheim 5	
128 Kreisklasse Nord Ia, St.1	C (289) Eintracht Emmerich 6	
135 Kreisklasse Nord Ia, St.8	B (701) Tb Essen-Altendorf 3	
146 Kreisklasse Nord Ib, St.3	E (172) ASC Schöppingen 4	
147 Kreisklasse Nord Ib, St.4	B (239) TV Westfalia Epe 2	
147 Kreisklasse Nord Ib, St.4	C (593) VfB Alstätte 1	

JUGEND

J11 Jugend Kreisklasse A Nord I, J11	A (177) Gladbecker FC J2
J11 Jugend Kreisklasse A Nord I, J11	E (180) TV Stoppenberg J2
J12 Jugend Kreisklasse A Nord I, J12	F (801) ETG Recklinghausen J1
J17 Jugend Kreisklasse A Nord I, J17	B (546) TV Borghorst J1

SCHÜLER

S10 Schüler Kreisklasse Nord I, S10	B (553) VfL Eint.Mettingen S1
S14 Schüler Kreisklasse Nord I, S14	F (571) BC Phönix Metelen S1
M01 Schüler Mini-Mannschaft Nord I, M01	F (553) VfL Eint.Mettingen M1
M02 Schüler Mini-Mannschaft Nord I, M02	F (204) Castroper TV M1

BEZIRK NORD 2

SENIOREN

40 Bezirksklasse Nord IIa, St.1	G (307) Warendorfer SU 4	(530) DJK BW Geseke 1
80 Kreisliga Nord IIa, St.1	G (307) Warendorfer SU 6	(307) Warendorfer SU 5
81 Kreisliga Nord IIa, St.2	C (307) Warendorfer SU 5	(307) Warendorfer SU 4
83 Kreisliga Nord IIa, St.4	E (530) DJK BW Geseke 1	
93 Kreisliga Nord IIb, Höxter/Lippe	F (496) TV Barntrup 2	
160 Kreisklasse Nord IIa, St.1	D (307) Warendorfer SU 7	(307) Warendorfer SU 6
160 Kreisklasse Nord IIa, St.1	E (307) Warendorfer SU 8	(307) Warendorfer SU 7
161 Kreisklasse Nord IIa, St.2	G (587) SG Sendenhorst 2	
165 Kreisklasse Nord IIa, St.6	H (685) BC Herscheid 4	
168 Kreisklasse Nord IIa, St.9	G (193) BC Herringen 3	
191 3.Kreisklasse Nord IIb,Minden-Lübbecke	E (486) TuSpo 09 Rahden 2	

JUGEND

J38 Jugend Normalklasse Nord II, J38	G	(397) TuS Meinerzhagen J2
J41 Jugend Normalklasse Nord II, J41	H (839) 1.BV Lippstadt J2	

BEZIRK SÜD 1 / SÜD 2

SENIOREN

3 Oberliga Süd	A (247) Pulheimer SC 1	(104) Badm.-Club Kleve 1
----------------	------------------------	--------------------------

BEZIRK SÜD 1

SENIOREN

25 Bezirksliga Süd Ia, St.2	B (174) BV 69 Velbert 2	
52 Bezirksklasse Süd Ib, St.1	B (105) BSC/DJK Solingen 4	
102 Kreisliga Süd Ia, St.7	H (174) BV 69 Velbert 3	(174) BV 69 Velbert 2
103 Kreisliga Süd Ia, St.8	D (174) BV 69 Velbert 4	(174) BV 69 Velbert 3
104 Kreisliga Süd Ib, St.1	B (174) BV 69 Velbert 5	(174) BV 69 Velbert 4
194 Kreisklasse Süd Ia, St.3	H (263) BC Greven.-Gustorf 3	
197 Kreisklasse Süd Ia, St.6	B (263) BC Greven.-Gustorf 4	(263) BC Greven.-Gustorf 3
209 Kreisklasse Süd Ib, St.2	D (105) BSC/DJK Solingen 5	(105) BSC/DJK Solingen 4
212 Kreisklasse Süd Ib, St.5	C (189) SU Annen 3	
215 Kreisklasse Süd Ib, St.8	H (3) Ohligser TV 9	

JUGEND

J59 Jugend Normalklasse Süd I, J59	A (2) STC BW Solingen J3
J64 Jugend Normalklasse Süd I, J64	G (55) VfL Bochum J1

SCHÜLER

S51 Schüler Meisterklasse Süd I, S51	A (797) SG Ddorf-Unterrath S1
S57 Schüler Normalklasse Süd I, S57	C (262) SG Rheydt S1
S58 Schüler Normalklasse Süd I, S58	G (200) SF Siepen-Neviges S1
S63 Schüler Normalklasse Süd I, S63	A (718) SSV WBG Bochum S2

BEZIRK SÜD 2

SENIOREN

14 Landesliga Süd IIa	E (247) Pulheimer SC 2	(247) Pulheimer SC 1
29 Bezirksliga Süd IIa, St.2	A (247) Pulheimer SC 3	(247) Pulheimer SC 2
30 Bezirksliga Süd Ib, St.1	C (234) TSC Euskirchen 1	(42) Kölner FC BG 1
59 Bezirksklasse Süd IIa, St.4	F (42) Kölner FC BG 1	(526) TVM Köln-Weidenp. 1
62 Bezirksklasse Süd Ib, St.3	B (317) TV Hoffn.Littfeld 2	

SPIELLEITENDE STELLEN: Gudrun Althof, neu: Bahnhofstr. 159, 40883 Ratingen

Nr. Staffel	Buchstabe	streichen	einsetzen
BEZIRK SÜD 2			
SENIOREN			
114 Kreisliga Süd IIa, St.3	C	(234) TSC Euskirchen 2	(234) TSC Euskirchen 1
114 Kreisliga Süd IIa, St.3	D	(329) TV 1908 Kall 1	
117 Kreisliga Süd IIa, St.6	B	(526) TVM Köln-Weidenp. 1	
227 Kreisklasse Süd IIa, St.4	G	(754) SC Janus Köln 1	
228 Kreisklasse Süd IIa, St.5	A	(247) Pulheimer SC 4	(247) Pulheimer SC 3
228 Kreisklasse Süd IIa, St.5	C	(234) TSC Euskirchen 3	(234) TSC Euskirchen 2
240 Kreisklasse Süd IIb, St.1	C	(317) TV Hoffn.Littfeld 3	(317) TV Hoffn.Littfeld 2
242 Kreisklasse Süd IIb, St.3	C	(234) TSC Euskirchen 4	(234) TSC Euskirchen 3
242 Kreisklasse Süd IIb, St.3	H	(269) SSV Weilerswist 3	
JUGEND			
J83 Jugend Normalklasse Süd II, J83	D		(346) BC Witterschlick J1
J83 Jugend Normalklasse Süd II, J83	G	(123) TV Ruppichteroth J1	
J90 Jugend Einstiegsklasse Süd II, J90	H	(267) SV Wermelskirchen J3	
J91 Jugend Einstiegsklasse Süd II, J91	C	(123) TV Ruppichteroth J2	(123) TV Ruppichteroth J1
J91 Jugend Einstiegsklasse Süd II, J91	D	(346) BC Witterschlick J1	
J91 Jugend Einstiegsklasse Süd II, J91	H		(361) TV Rosbach J2
SCHÜLER			
S83 Schüler Normalklasse Süd II, S83	G	(161) ATV Bonn S1	
S89 Schüler Einstiegsklasse Süd II, S89	B		(247) Pulheimer SC S2

NRW-Rangliste Einzel

Ausrichter: BC 89 Bottrop
Ort: TH-Bonifatiuschule, Lindhorststr. 210, B-Fuhlenbrock
Termin: So. 13.12.98
Meldung am: 13.12. bis 9.30 Uhr beim SpA
Meldeschluß: 26.10.98 Pst.
Absage bis: 4.11.98 Pst.
Meldung an: Klaus Bauer, Zum Stadion 71, 40764 Langenfeld, Tel. 02173/989595 ab 19.30 Uhr



Verbandsrangliste Einzel

Ausrichter: SC Grün-Weiß Paderborn
Ort: Sporthalle am Niesenteich, Paderborn, An den Lothewiesen
Termin: 13.12.1998
Meldung: am 13.12.98 bis 9.30 Uhr beim OS
Meldeschluß: 09.11.1998 (Poststempel)
Absage bis: 18.11.1998 (Poststempel)
Meldeadresse: Alfred Unruh, Grüne Harfe 27, 45239 Essen, Tel.-Nr. 0201/404408

Redaktionsschluß für die BR 10/98 ist der 16.09.1998 (Poststempel).

Bezirk Nord 1



Mit Urteil vom 05.08.1998 hat das Verbandsgericht das Spiel

OSC Düsseldorf 2 - BV Wesel RW 2 aus der Saison 1997/1998 mit 8:0 Spielen, 16:0 Sätzen und 2:0 Punkten zugunsten von BV Wesel RW 2 gewertet.

Daraus ergeben sich:

- Korrektur der Abschlußtable der Verbandsliga Nord I für die Saison 97/98

Pl. Verein	Spiel	Sätze	Spiele	Punkte
6. BV RW Wesel 2	14	112-137	49-63	11-17
7. OSC Werden 2	14	116-117	48-64	11-17
8. OSC Düsseldorf 2	14	86-168	34-78	6-22

- Änderung der Klassen- bzw. Staffeileinteilung für die Saison 98/99

Spielklasse	Staffel	Buchstabe streichen	einsetzen
Verbandsliga N I	4	A (072) OSC Essen-Werden 2	(63) BV RW Wesel 2
Verbandsliga N I	4	F (104) Badm.-Club Kleve 1	(72) OSC E.-Werden 2
Landesliga N Ia	8	A (63) BV RW Wesel 2	

Harald Wiemann - Bezirkswart

Bezirksrangliste Doppel

Ausrichter: BV Blau-Gelb Essen
Ort: SpH Goetheschule, Walter-Sachsse-Weg, Essen-Bredene
Termin: Samstag, den 07.11.1998 Mixed; Sonntag, den 08.11.1998 Doppel
Meldung: 07.11.1998 bis 14.30 Uhr beim OS; 08.11.1998 bis 09.30 Uhr beim OS

ULRICH SCHAAF

Der Badmintonspezialist
 Versandhandel
 - preiswert und zuverlässig -

SCHLÄGER	inkl. Besaltung
YONEX ISO Titanium Ti8	229,-
YONEX ISO 900	209,-
YONEX ISO SLIM 10	209,-
YONEX ISO 250 Long	199,-
YONEX ISO 800 Tour	259,-
YONEX ISO 300 Tour	229,-
YONEX ISO 80 Light	119,-
CARLTON Aerogear 2000 TFX	249,-
CARLTON Aerogear 1000 FX	199,-
CARLTON Aerogear 900 FX	2199,-
CARLTON Aerogear 700 FX	119,-
CARLTON Powerflo BR Pro	2199,-
CARLTON Classic Graphite	119,-
PRO KENNEX 727 Pro	79,-
WINEX KEVLAR 888	199,-
WINEX SQUARE Power 600	199,-
WINEX SLIM 10	179,-
WINEX SQUARE Power 200	169,-
WINEX SQUARE 900	199,-
WINEX SQUARE 800	2199,-
WINEX SQUARE 110	149,-
WINEX SUPER POWER	119,-
WINEX Boron 200	2199,-
FRIENDSHIP Thunder plus	159,-
FRIENDSHIP Lector plus	149,-
VICTOR Booster 2000	199,-
VICTOR Zenit	2169,-
VICTOR Pro	119,-
VICTOR Shadow	99,-
VICTOR '99	89,-
TORRO Black Magic II	79,-
WILSON Pro Staff Classic	89,-
WILSON Hammer 90/95	119,-
WILSON Hammer Classic	119,-

NATURFEDERBÄLLE	(Preis ab 25 Dtzd.)
VICTOR-Champion	29,95
VICTOR-Ultimate	26,50
VICTOR-Apollo	24,50
VICTOR-Service	21,80
VICTOR-Queen	14,90
FRIENDSHIP-Premium	21,80
FRIENDSHIP-Select	18,30
AEROPLANE G 1101	23,50
PIONEER 1130/32	16,00
WINEX-World Tour.	24,90
WINEX-Special	23,90
WINEX-official	16,90
TRUMP Yellow	29,40
CARLTON Aerogear 770	22,50
TORRO-Hit 850	21,90
TORRO-Hit 750	19,90
YONEX AS 20	19,90
YONEX AS 30	25,90
YONEX AS 40	29,90
YONEX Mavis 350	23,00
YONEX Mavis 500	26,00
RSL Tourney No.1	23,00
RSL Silver	21,00

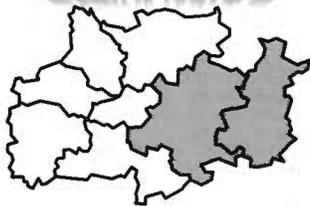
Garnituren für Selbstbesaiter	
BOB-VS Darm	35,-
BOB-Tonic+ Darm	30,-
YONEX BG-65 (200m)	149,-
Ashaway Flex 21 (200m)	199,-
Ashaway Rally 20/21 (200m)	118,-

BADMINTONSCHUHE	
WINEX SMAASH SAS	49,-
Star 2000 80 S "Volley"	129,-
YONEX SHB 80 EX	149,-
YONEX SHB 790 I	119,-
HI-TEC Adrenalin Pro	159,-
HI-TEC Indoor Tour	NEU!!! 129,-
HI-TEC Court Lite	NEU!!! 109,-
HI-TEC Court Pro	NEU!!! 85,-
HI-TEC Indoor (Badminton)	69,-

Bitte Gesamtpreisliste anfordern!
Deutschlands TOP-Versand
 mit Fachverstand
 Wassermannsweg 20
 33161 Hölvelhof
 Telefon (05257) 1364
 Fax (05257) 5194
<http://www.badmintonversand.de>

Meldeschluß: 19.10.98 (Poststempel)
 Absage bis: 28.10.1998 (Poststempel)
 Meldeanschrift: Egon Lindenbaum, Schwanenbuschstra.170, 45138 Essen, Tel. 0201/282213
 Sonstiges: Cafeteria vorhanden

Bezirk Nord 2



Bezirksrangliste Doppel

Ausrichter: PSV Herford
 Ort: Neue Sporthalle Gesamtschule Stadt Herford, Salzufler Str. 129, Herford
 Termine: Samstag, 07.11.98 Mixed; Sonntag, 08.11.98 Doppel
 Meldung: 07.11.1998 bis 14.30 Uhr beim OS; 08.11.1998 bis 9.30 Uhr beim OS
 Meldeschluß: Montag, 19.10.98 (Poststempel)
 Absage bis: Mittwoch, 28.10.98 (Poststempel)
 Meldeanschrift: Bernd Mohaupt, Heidewaldstraße 81, 33332 Gü-

SONDERANGEBOTE (solange Vorrat reicht)

	Rahmen	incl. Besaitung	SCHUHE		
SCHLÄGER			HI-TEC Indoor	70,00	65,00
YONEX Titanium Ti-8	209,00	219,00	BÄLLE	ab 25 Dtzd.	ab 50 Dtzd.
YONEX ISO Swing Power 900	219,00	229,00	YONEX AS 10	18,10	17,95
YONEX ISO Slim 10	192,00	199,00	YONEX AS 20	19,90	19,85
YONEX ISO 800 TOUR	175,00	179,00	YONEX AS 30	25,90	25,85
YONEX ISO 300 TOUR	145,00	149,00	YONEX AS 40	29,80	29,70
YONEX ISO POWER 600	168,00	178,00	VICTOR Queen	14,90	14,85
YONEX ISO Power 200	129,00	136,00	VICTOR Service	21,70	21,65
YONEX ISO 250 LONG	125,00	129,00	VICTOR Apollo	24,40	24,35
YONEX ISO 150 LONG		115,00	VICTOR Ultimate	26,45	26,40
YONEX ISO 90 LIGHT		78,00	VICTOR Champion	29,90	29,85
YONEX ISO 60 LIGHT		78,00	FRIENDSHIP F 1130	12,90	12,70
YONEY Cab 20 POWER	135,00	139,00	FRIENDSHIP Select	18,30	18,20
YONEX Cab 15 LONG	115,00	125,00	FRIENDSHIP Premium	21,75	21,70
KENNEX B 727		79,00	FORZA 20	14,00	13,50
VICTOR Performance		109,00	Dynamic 20	12,95	12,90
VICTOR Classico	430,00	109,00	Dynamic 100	17,50	17,40
VICTOR Booster 2000	400,00	159,00	Dynamic 200	24,25	23,95
WILSON Pro Staff Classic	440,00	85,00	YONEX Mavis 350	23,00	22,95
FRIENDSHIP V-Max		89,00	YONEX Mavis 500	26,00	25,90
FRIENDSHIP Voyager	109,00	119,00	TRAININGSANZÜGE		
FRIENDSHIP Lector Plus		128,00	YONEX 7543		129,90
FRIENDSHIP Thunder Plus		148,00	FORZA 800-09 (fuchsia)	420,00	59,00
FORZA Super Power 7800	80,00	69,00	FORZA Corona (petrol)	420,00	59,00
FORZA Super Power 25000		179,00	FORZA Tokyo	460,00	129,00
FORZA M. Frost Tournament PRO		89,00	T-SHIRTS/TASCHEN/ZUBEHÖR		
FORZA 30		139,00	YONEX T-Shirt		ab 25,00
FORZA 35		149,00	YONEX Polo-Shirt		ab 39,00
FORZA 9800	470,00	129,00	YONEX Shorts		ab 25,00
CARLTON 1000 FX		148,00	VICTOR T-Shirt "Let Man"		24,50
CARLTON 2000 TFX		198,00	FORZA T-Shirt "Rocket"		19,90
SCHUHE			YONEX TOUR Bag 1830		79,00
YONEX SHB 80 EN		148,00	YONEX Badminton Thermobag		ab 35,00
HI-TEC Courtlite NEU!		119,00	FORZA Badminton Thermobag	20,00	19,00
HI-TEC Performer X-4	420,00	89,00	SOFT-Grips; selbstklebend		ab 3,00
			FROTTEE-Grips		ab 3,50

FORDERN SIE BEI GRÖßEREN MENGEN IHR ANGEBOT AN! (Ab 200,- DM Auftragswert portofreie Lieferung)

SPORT KLAUER · RHEINWEG 139 · 53129 BONN
 Tel.: 0228/236357 · Fax: 0228/237408

tersloh, Telefon 05241/531760,
 Fax 05241/532760
 Sonstiges: Cafeteria vorhanden,

Meldungen sind nur gültig mit
 vollständiger Adresse, Geburts-
 datum und Spielklasse!

**Nord II, Schüler/Jugend
 Turnierausschreibung**

2. Quali-ERLT U11 / U13 / U15 Nord IIa

Termin: 13.09.98
 Ausrichter: SV Teutonia Lippstadt
 Austragungsort: Sporthalle der Lippeschule, Ulmenstr. (Lippstadt-Süd), Lippstadt
 Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr (Anmeldung: 8.45 Uhr)
 Meldeschluß: Montag, 07.09.98 (Poststempel)
 Meldeadresse: Karl Schulz, Unter dem Asenberg 1, 58675 Hemer, Tel. 02372/16787

2. Quali-ERLT U17 / U19 Nord IIa

Termin: 13.09.98
 Ausrichter: TuS Wadersloh
 Austragungsort: Carl-Diem-Sporthalle, Stromberger Straße, 59329 Wadersloh
 Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr (Anmeldung: 8.45 Uhr)
 Meldeschluß: Montag, 07.09.98 (Poststempel)
 Meldeadresse: Norbert Atorf, Am Burghof 30, 34431 Marsberg, Tel. 02992/3132, Fax 5155

2. Quali-ERLT U11 / U13 / U15 Nord IIb

Termin: 13.09.98
 Ausrichter: 1. BC Vlotho
 Austragungsort: Dreifachsporthalle, Jägerortstr. 30, 32602 Vlotho
 Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr (Anmeldung: 8.45 Uhr)
 Meldeschluß: Montag, 07.09.98 (Poststempel)
 Meldeadresse: Detlef Kaiko, Von-Schell-Str. 28, 33332 Gütersloh, Tel. 05241/531973

2. Quali-ERLT U17 / U19 Nord IIb

Termin: 13.09.98
 Ausrichter: BC Steinheim
 Austragungsort: Sporthalle Gymnasium Steinheim, Schulzentrum/Ostpreußenstr., 32833 Steinheim
 Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr (Anmeldung: 8.45 Uhr)
 Meldeschluß: Montag, 07.09.98 (Poststempel)
 Meldeadresse: Norbert Atorf, Am Burghof 30, 34431 Marsberg, Tel. 02992/3132, Fax 5155

2. B-ERLT U13 / U15 Nord II

Termin: 20.09.98
 Ausrichter: SV Westfalia Erwitte
 Austragungsort: Ballsporthalle, Glasmerweg, 59597 Erwitte (hinter der Laurentiusschule)
 Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr (Anmeldung: 8.45 Uhr)
 Meldeschluß: Montag, 14.09.98 (Poststempel)
 Meldeadresse: Detlef Kaiko, Von-Schell-Str. 28, 33332 Gütersloh, Tel. 05241/531973

2. B-ERLT U17 / U19 Nord II

Termin: 20.09.98
 Ausrichter: TG Ahlen
 Austragungsort: Sporthalle Don-Bosco-Schule, Bürgermeister-Corneli-Ring, Ahlen, (Nähe Sportpark Nord)
 Zeitplan: Sonntag, ab 9.00 Uhr (Anmeldung: 8.45 Uhr)
 Meldeschluß: Montag, 14.09.98 (Poststempel)
 Meldeadresse: Norbert Atorf, Am Burghof 30, 34431 Marsberg, Tel. 02992/3132; Fax 5155

Norbert Atorf - Bezirks-JA Nord II -

Süd



Verbandsrangliste Doppel

Wichtige Hallenänderung!

Ausrichter: RW Wuppertal
Halle: *Sporthalle Buschenburg, Dieckerhoffstr., W.-Langenfeld*
Termin: 07./08.11.1998
Meldeschluß: 05.10.1998

Es wird auf die Ausschreibung in der BR 8/98 hingewiesen.

Verbandsrangliste Einzel

Ausrichter: 1. BC Düren
Ort: Düren, SpH Gewerbl.-techn. Schule, Zülpicher Str.
Termin: 13.12.1998
Meldung am: 13.12.1998 bis 09.30 Uhr beim OS
Meldeschluß: 09.11.1998
Absage bis: 18.11.1998
Meldung an: Gerhard K. Büttner, Bahnstr. 21, 40878 Ratingen

Bezirk Süd 1



Bezirksrangliste Doppel

Ausrichter: TV Viersen
Ort: Sporthalle Anne-Frank-Gesamtschule, Rahserstr. 134, 41748 Viersen
Termin: 07.11.98 Mixed, 08.11.98 Doppel
Meldung am: 07.11.98 bis 14.30 Uhr beim SpA/OS, 08.11.98 bis 09.30 Uhr beim SpA/OS
Meldeschluß: 19.10.98
Absage bis: 28.10.98

Meldung an: Klaus-Dieter Kolbe, Adolf-von-Menzel-Str. 35, 41539 Dormagen, Tel. 02133/45617

Bezirk Süd 2



Bezirks- und Kreisrangliste Einzel

Termin: 27.09.1998
Ausrichter: LSG Siegerland
Meldeschluß: Mittwoch, 16.09.98 (Poststempel)

Es wird auf die Ausschreibung in der BR 8/98 hingewiesen.

3. Bezirks- und Kreisranglistenturnier Mixed und Doppel

Ausrichter: TSV Burbach 1965 e. V
Ort: Dreifach-SpH, Höfeld, 57299 Burbach
Termin: 07./08.11.1998
Meldung: am Samstag, den 07.11.1998 bis 14.30 Uhr beim Referee; am Sonntag, den 08.11.1998 bis 09.30 Uhr beim Referee
Meldeschluß: Montag, den 19.10.1998 (Poststempel)
Absage bis: Mittwoch, den 28.10.1998 (Poststempel)
Meldeanschrift: Dieter Verderber, Limbachstr. 15, 57223 Kreuztal, Tel. 02732/82130
Wegbeschreibung: A45 von Siegen Abfahrt Haiger/Burbach, nach links abbiegen, nach ca. 200 Meter auf der B54 nach rechts abbiegen Richtung Neunkirchen, immer geradeaus bis Burbach fahren, dann nach links über Bahngleise abbiegen und den Berg hinauf bis zur SpH fahren. In Burbach werden besondere Hinweisschilder angebracht.

Redaktionsschluß für die BR 10/98 ist der 16.09.1998 (Poststempel).

Süd II

2. B-ERLT U13, U15, U17, U19

Ausrichter: U13 und U15, SG Erfstadt
Austragungsort: Rotbachhalle, Kölner Ring, Erfstadt
Ausrichter: U17 und U19, SV Bergfried Leverkusen

Austragungsort: Halle des Schulzentrums, Ophovener Str., Leverkusener-Schlebusch
Termin: 20. Sept. 1998, 09.00 Uhr
Meldeschluß: 12. Sept. 1998 (Poststempel)

Meldungen: nur schriftlich an:
Alexander Hecker,
Postfach 100524,
51305 Leverkusen,
(Telefon/Fax 0214/47844)

Projekt HTI 9610-007 Haiti



Foto: Karin Erdelt

Herzstück

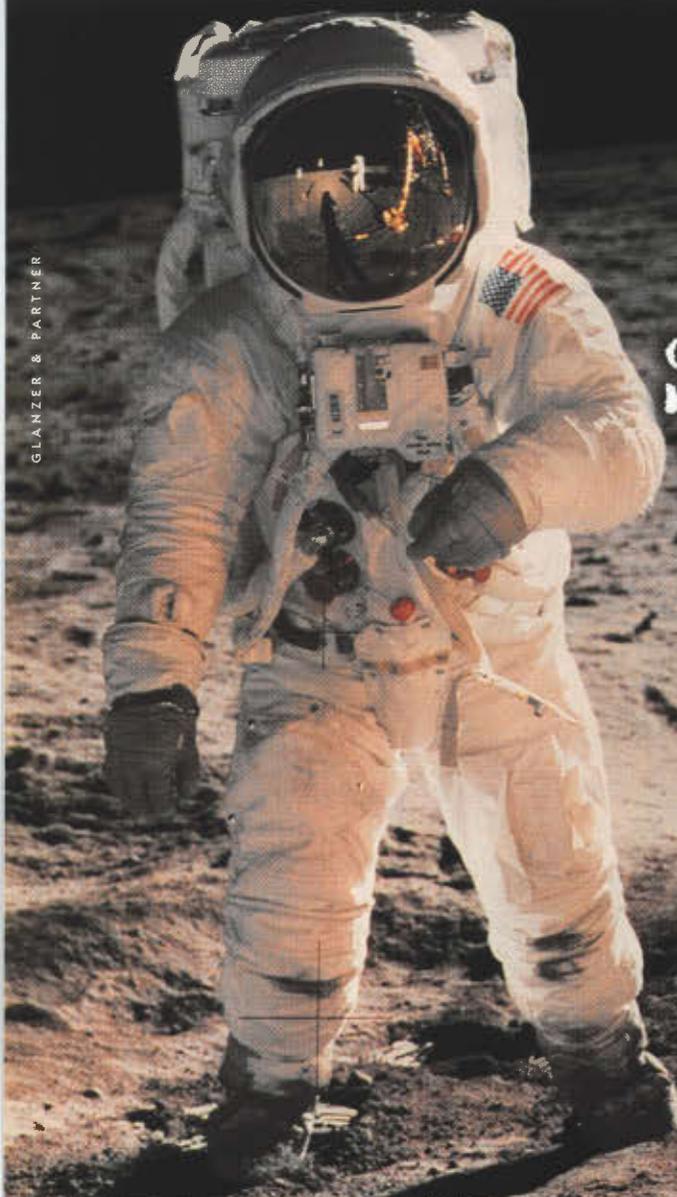
Timoun Byen Vini – Kinder willkommen! Dieses Programm ist das Herzstück unseres Partners CES (Zentrum für Sondererziehung). 400 Kindergärten und soziale Einrichtungen arbeiten mit CRES zusammen, um bei Kindern aus armen Familien frühzeitig Mangel- und Fehlernährung zu erkennen. So kann körperlichen und geistigen Behinderungen rechtzeitig begegnet und notwendige

Therapien und Behandlungen können frühzeitig begonnen werden. CES ist ein Glücksfall für die meist bitterarmen Menschen in Haiti. Denn der Teufelskreis von Armut, Mangelernährung, Unwissenheit, Krankheit und Behinderung ist ohne Hilfe kaum zu durchbrechen. „Brot für die Welt“-Spenden sind wichtig für die Finanzierung von medizinischen Maßnahmen, von Schulen, Beschützenden Werkstätten, bei der Fortbildung von Erzieherinnen und Lehrkräften. Bei der Beratung von Elterngruppen. Behinderte Kinder werden so, nach Möglichkeit, auf ein selbstbestimmtes Leben vorbereitet.

Brot für die Welt

Postbank Köln 500500-500
BLZ 37010050

GLANZER & PARTNER



MANCHE
SCHLÄGER
HABEN
EINFACH
ZUVIEL
POWER



TECNO^{PRO}
For all those badminton cracks

Oliver Pongratz, 6facher Deutscher Meister im Badminton, spielt den neuen TECNO PRO "POWER POINT". Beide zusammen schockieren den Gegner mit einer unglaublichen Ballbeschleunigung und extrem druckvollem, schnellem Spiel. Zu schnell für die meisten. Denn bei diesem Power Racket wurde der Flexpunkt in den unteren Schaftbereich verlagert und stabilisiert (POWER POINT). Dadurch erzielt der Spieler einen „Peitscheneffekt“ – für ein härteres Spiel mit 15–20% höherer Ballbeschleunigung.



POWER POINT
600
für Allrounder
99,95*

POWER POINT
1200
TITANIUM
für Profis
179,90*